

Mitteilungsblatt des Amtes Friedland mit der Gemeinde Datzetal · Gemeinde Galenbeck Stadt Friedland sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

Jahrgang 32

Freitag, den 27. September 2024

Nummer 09

Jerzlich Willfohmen und eine unbeschwerte Schulzeit in der



... Klass<mark>e 1a</mark>



... Klasse 1b.



... Klasse 1c.





... DFLG.



... Vorklasse DAZ.

>> Erreichbarkeit der Mitarbeiter

Stadtverwaltung Friedland und Amt Friedland

Postanschrift: 17098 Friedland

Riemannstraße 42

E-Mail-Adresse: stadt@friedland-mecklenburg.de

Öffnungszeiten: Dienstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Mittwoch 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Donnerstag 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Nutzen Sie auch gern die Möglichkeit, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter per E-Mail direkt zu erreichen!

Zuständigkeit und Erreichbarkeit der Mitarbeiter der Verwaltung

Bezeichnung der Stelle	Name	Telefondurchwahl	E-Mail
Bereich Bürgermeister	Italio	Vorwahl - 039601	
Bürgermeister/Wirtschaftsförderung	Herr Nieswandt	277-10	f.nieswandt@friedland-mecklenburg.de
Sekretariat Bürgermeister, Gremien, Verei-	Frau Prösch	277-10	i.proesch@friedland-mecklenburg.de
ne, Städtepartnerschaften			i.proescri@mediand-meckienburg.de
Fachbereich I – Zentrale Verwaltung und I	inanzen		
Leiterin Zentrale Verwaltung und Finanzen	Frau Wölk	277-58	u.woelk@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Verwaltung	Trau Work	211-30	u.woeik@mediand-meckienburg.de
Allgemeine Verwaltung, Fundbüro, Archiv	Frau Richter	277-20	h righter@friedland mooklenhurg de
			b.richter@friedland-mecklenburg.de k.roesler@friedland-mecklenburg.de
Stadt-, Landentwicklung & Marketing	Frau Rösler Herr Hinrichs	277-75	
Schulverwaltung, Kindertagesstätten,	Herr Hinrichs	277-24	c.hinrichs@friedland-mecklenburg.de
Lohnbüro	F	077.00	- h
Personalamt, Versicherungen, Wahlen	Frau Hagemann	277-23	a.hagemann@friedland-meccklenburg.de
Meldestelle	Frau Pagel	277-46	meldestelle@friedland-mecklenburg.de
			m.pagel@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle, Friedhof	Frau Schmidt	277-47	meldestelle@friedland-mecklenburg.de
			a.schmidt@friedland-mecklenburg.de
Wohngeld	Frau Friedrich	277-45	wohngeld@friedland-mecklenburg.de
			s.friedrich@friedland-mecklenburg.de
Kulturelle und sportliche Einrichtungen	Frau Löhnert	277-68	j.loehnert@friedland-mecklenburg.de
Gremien, Digitalisierung	Frau Fischer	277-13	s.fischer@friedland-mecklenburg.de
Finanzen			
Hauptsachbearbeiter	Herr Kahnt	277-62	m.kahnt@friedland-mecklenburg.de
Geschäftsbuchhaltung, Beteiligung			
Zentrale Veranlagung	Frau Bull	277-60	a.bull@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Korff	277-69	i.korff@friedland-mecklenburg.de
Kassenleitung, Vollstreckung	Herr Hasenjäger	277-66	c.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de
Zahlungsverkehr, Kasse	Frau Jurkewicz	277-64	n.jurkewicz@friedland-mecklenburg.de
Haushalt, Jahresabschlüsse	Frau Dowe	277-65	s.dowe@friedland-mecklenburg.de
Informationstechnologie	Herr Scheibel	277-84	r.scheibel@friedland-mecklenburg.de
Vergabe, Fördermittel	Frau Knuth	277-12	k.knuth@friedland-mecklenburg.de
Geschäftsbuchhaltung, Assistenz IT	Herr Holz	277-81	m.holz@friedland-mecklenburg.de
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	Frau Telker	277-82	s.telker@friedland-mecklenburg.de
Fachbereich II – Bauen, Ordnung und Sta			
Leiterin Bauen, Ordnung und Standesamt	Frau Enenkel	277-71	a.enenkel@friedland-mecklenburg.de
Bereich Bauen	Trad Entrino		a.onomero modiana moditionaligiae
Unterhaltung, Bauhof, Stadtmobiliar	Frau Denter	277-73	u.denter@friedland-mecklenburg.de
Hoch-Hoch-/Tiefbau, Sanierung,	Frau Krüger	277-74	e.krueger@friedland-mecklenburg.de
Bauanträge	Tau Kruger	211-14	e.ki degel @ mediand-meckienburg.de
Dauannage Vermietung/Verpachtung, Gärten, Garagen,	Frau Salow	277-76	e.salow@friedland-mecklenburg.de
Gemeindehäuser	i iau Jaiuw	211-10	e.salow & medianu-medkienburg.ue
Liegenschaften, Jagdrecht, Landverpach-	Frau Aradt	277-78	j.arndt@friedland-mecklenburg.de
	Frau Arndt	277-78	j.amut@mediand-meckienburg.de
tung	Erou Moltor	07701	a walter@friedland masklanhurs de
Bauleitplanung, Rechtsangelegenheiten	Frau Walter	27721	a.walter@friedland-mecklenburg.de
Sachbearbeiterin für kommunales Klimama-	Frau Dr. Riemer	27731	d.riemer@friedland-mecklenburg.de
nagement			
Bereich Ordnung	E B	077.00	
Ordnungswidrigkeiten, Parkerleichterung,	Frau Dammrose	277-22	v.dammrose@friedland-mecklenburg.de
Gefahrenabwehr		0== 04	
Gewerbe, Markt, Gestattungen, Fundtiere,	Frau Hasenjäger	277-34	a.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de
Fischerei			
Brand- und Katastrophenschutz	Herr Drews	277-35	s.drews@friedland-mecklenburg.de
Außendienst	Frau Scholz	277-67	s.scholz@friedland-mecklenburg.de
Spielplätze, Baumschutz	Herr Hardrath	277-36	r.hardrath@friedland-mecklenburg.de
Bereich Standesamt			
	Frau Minow	277-37	a.minow@friedland-mecklenburg.de

Amtsvorsteherin, Frau Dr. Anja Lentz-Becker,

Tel.: 0151 12745820

Stadtpräsident, Herr Matthias Noack

Tel.: 0151 50495129, E-Mail: stadtpraesident@stadt-friedland.de Fragen, Anregungen, Anliegen werden gern entgegengenommen.

Bürgermeister Gemeinde Galenbeck

Herr Prof. Dr. Jörn Steike, Tel.: 0151 67803184, E-Mail: dr.joern. steike@t-online.de

Bürgermeister Gemeinde Datzetal

Herr Matthias Dröse, Tel.: 0171 5132432, E-Mail: matthias.droe-se@gmail.com

Schiedsstelle des Amtes Friedland

Vorsitzende der Schiedsstelle: Frau Dr. Anja Lentz-Becker Telefon: 0151 12745820

E-Mail: anja.lentz-becker@schiedsfrau.de

https://www.friedland-mecklenburg.de/informationen/schieds-

stelle

Schiedsstellentermine erhalten Sie nach Vereinbarung

Ortsvorsteher der Ortsteile

Für die Ortsteile der Stadt Friedland und der Gemeinde Galenbeck sind von den Einwohnern der jeweiligen Ortsteile Ortsvorsteher gewählt worden. Diese haben die gleichen Rechte und Pflichten wie ein Stadtvertreter, außer das Stimmrecht, und halten die Verbindung zwischen den Einwohnern ihres Ortsteiles und der Verwaltung.

Damit Sie die Ortsteilvertreter bei Bedarf für Ihre Probleme oder Anregungen gut erreichen können, hier die Kontaktdaten:

Stadt Friedland

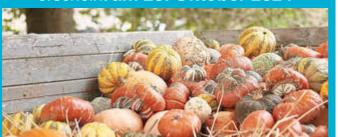
Ortsteil	Ortsteilvertreter/in	Telefonnummer
Brohm	Herr Matthias Gosse	0174 4500305
Schwanbeck	Frau Schulz	0176 63378079
Jatzke	Herr Gäde	0159 04110521
Liepen	Herr Herold	039606 20021
Eichhorst	Frau Kurzke	039606 29131
Genzkow	Frau Müller	0152 03636570
Glienke		

Gemeinde Galenbeck

Ortsteil	Ortsteilvertreter/in	Telefonnummer
Galenbeck		
Rohrkrug		
Friedrichshof	Herr Dr. Neubauer	039607 268676
Wittenborn	Frau Richter	039607 265236
Klockow	Herr Koßmehl	0175 7581637
Sandhagen	Herr Bey	0162 8832134
Kotelow	Herr Ollwig	039607 244575
Schwichtenberg	Herr Schnak	039607 26877
		0152 2350543
Lübbersdorf	Frau Repetzki	0160 5335792

Die nächste Ausgabe der "Neuen Friedländer Zeitung"

erscheint am 25. Oktober 2024



>> Stadtinformationen

Stadtinformation

Museum der Stadt Friedland

Mühlenstr. 1, 17098 Friedland,

Tel. 039601 26779, Mail: museum@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr

Stadtbibliothek

Vor dem Walltor 1, 17098 Friedland,

Tel. 039601 574157 Mail: bibliothek@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr

Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr Donnerstag 13:30 - 18:00 Uhr

Stadtinformation

im Museum der Stadt Friedland

Mühlenstr. 1, 17098 Friedland, Mail: stadtinfo@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr

ILSE-Bereitschaftsbus:

Mo. - Fr. 08:00 - 18:00 Uhr

 Mobilitätszentrale Neubrandenburg: Tel. 0395 - 35 17 63 50

 Notrufe
 Tel.

 Rettungswache
 112

 Freiwillige Feuerwehr
 112

 Polizei
 110 oder Tel. 039601 - 3000

 ärztliche Bereitschaftshotline:
 116 117

 Telefon-Seelsorge
 0800 1110111 oder 0800 1110222

 Elterntelefon "Nummer gegen Kummer"
 0800 1110550

Kinder-/Jugendtelefon "Nummer gegen Kummer" 116111 Bereitschaftsdienste für Zahnarzt und Apotheke finden Sie auf unserer Homepage: www.friedland-mecklenburg.de

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Friedland

14. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Friedland

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Die Stadtvertretung der Stadt Friedland hat in seiner Sitzung am 14.04.2021 den Aufstellungsbeschluss für die 14. Änderung des Flächennutzungsplans gefasst. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der derzeitig wirksame Flächennutzungsplan der Stadt stellt die Fläche des im Parallelverfahren aufzustellenden vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 12 "SonnenFarm Friedland, Bauersheimer Weg" als Fläche für die Landwirtschaft dar. Im Sinne des Entwicklungsgebotes wird die Änderung der Darstellung in ein sonstiges Sondergebiet "AGRI-PV" erforderlich.

Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebiets in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten; ihr ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben. Dazu

wird der Vorentwurf der 14. Flächennutzungsplanänderung der Stadt Friedland mit Stand Mai 2024 nebst Begründung in der Veröffentlichungsfrist

vom 30.09.2024 bis einschließlich 01.11.2024

auf der Homepage des Amtes Friedland: https://amt.friedland-mecklenburg.de unter dem Menüpunkt "Ortsrecht Friedland" sowie auf der Internetseite des Bau- und Planungsportals M-V: https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene über den Menüpunkt "Gesamtsuche"veröffentlicht.

Zusätzlich können die Planunterlagen des Vorentwurfes im Bauamt der Stadt Friedland, Riemannstraße 42, 17098 Friedland eingesehen werden:

Öffnungszeiten:

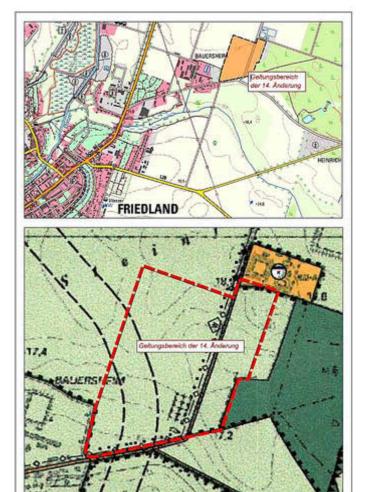
Dienstag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 17:30 Uhr

Mittwoch: 09:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

(außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung)

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch an a.walter@friedland-mecklenburg.de übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.



14. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Friedland

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 S. 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes ist mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Datenschutzinformation:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Friedland, den 06.08.2024

gez. Frank Nieswandt Bürgermeister - Siegel -

Grußwort des Bürgermeisters

Auf ein Wort

Hitze, heftiger Regen und wieder Altweibersommer. Die Wetterkapriolen werden uns wohl auch im Oktober nicht verlassen. Wobei man ehrlicherweise sagen muss, dass wir in diesem Jahr trotzdem Glück hatten und bisher von katastrophalen Wetterereignissen wie in anderen Teilen Europas verschont geblieben sind.

Das neue Schuljahr hat zwar schon längst begonnen und trotzdem gibt es dazu noch einige Neuigkeiten. Zum einen wird



es an der "neuen friedländer gesamtschule" einen Wechsel an der Leitungsspitze geben. Ab dem 1. Oktober wird Herr Schönle von Herrn Böhnke das Zepter übernehmen, der nach 18 Jahren diese Leitungsfunktion übergibt. Als Leiter der Stadtverwaltung bin ich mir sicher, dass wir auch mit dem neuen Leiter weiter gut zusammenarbeiten werden. Ein erstes positives Gespräch mit Herrn Schönle stimmt jedenfalls hoffnungsfroh.

Die nächste gute Nachricht ist, dass unsere Grundschule in das Startchancenprogramm des Bundes aufgenommen wurde. Mit diesem Programm sollen Schulen über mehrere Jahre personell und finanziell unterstützt werden, die vor besonderen Herausforderungen stehen, z. B. durch ihr soziales Umfeld oder durch Migration. Diese Mittel sollen helfen, allen Kindern bessere Chancen bei ihrem Start in das Leben zu geben.

Nach langem Hin und Her um die Fördermittel fällt im Oktober doch endlich der Startschuss zur Sanierung der Straße Am Brink. Damit wäre dann nach langer Zeit endlich eine vernünftige Zuwegung zum Brink und zum Gesundheitszentrum umgesetzt.

Zum Schluss noch einen Blick zurück zum Tag der offenen Tür bei unserer Feuerwehr. Dort haben sich nicht nur unsere Kameradinnen und Kameraden wieder als gute Gastgeber präsentiert. Besonders erfreulich war auch, dass an diesem Tag gleich 3 Fördermittelbescheide durch das Innenministerium und den Landkreis an die Stadt übergeben wurden. Für ein neues Tanklöschfahrzeug und eine neue Drehleiter. Damit sind die Fahrzeuge zwar noch nicht bezahlt, aber es hilft dem Haushalt der Stadt doch ungemein.

Gerade die beiden letzten Beispiele zeigen, dass einen wirklich langen Atem braucht, um Vorhaben der öffentlichen Hand nicht nur gemeinsam mit den Stadtvertretern und der Stadtverwaltung auf den Weg zu bringen, sondern auch umzusetzen. Umso mehr freut man sich, wenn solche wichtigen Vorhaben dann wirklich gelingen.

Herzlichst Ihr Bürgermeister

Frank Nieswandt

Einschulung 2024

Der 31. August 2024 wird vielen Erstklässlern und Eltern noch lange in Erinnerung bleiben, denn für 72 Einschüler begann an diesem Tag ein neuer Lebensabschnitt. Neben den drei ersten Klassen wurden auch eine Diagnoseförderlerngruppe (DFLG) sowie eine Vorklasse (VK) mit Migrationskindern eingeschult. Hübsch angezogen, den Ranzen auf dem Rücken und voller Erwartungen begaben sich die kleinen Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Eltern und Verwandten am Samstag ins Volkshaus. Dort wurden sie von den zukünftigen Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer begrüßt und auf ihren Platz in die ersten Reihen begleitet.

Gespannt und doch ganz hippelig folgten die Kleinen dem Programm. Schüler der

2., 3. und 4. Klassen kamen trotz des schönen Wetters bereits am Freitag der letzten Ferienwoche in die Schule, um ihren Auftritt zu proben. Selbst einige Fünftklässler ließen es sich nicht nehmen, noch ein letztes Mal mitzumachen. Es folgte eine bunte Mischung aus Gesang und kurzen Gedichten. Zum Mitmachen luden Frau Scheumann und Frau Baumgartner bei den Tänzen ein. Viele folgten dem Aufruf und bewegten sich zu "Matze die Katze", dem "Körperteilblues" oder bei "Wenn du fröhlich bist."



Nach dem Programm wurden alle Erstklässler auf die Bühne gerufen und von Frau Werth und Frau Bertram als neue Schüler der Grundschule "Am Wall" begrüßt. Als Geschenk wurde jedem Schüler ein T-Shirt mit Schullogo überreicht – ein Geschenk der Wohnungs-GmbH Friedland (WGF). Außerdem gab es ein Kombiticket für das Friedländer Freibad sowie das Museum, welches auch im nächsten Jahr noch eingelöst werden kann. Die Erstklässler freuten sich sehr über dieses Geschenk der Stadt Friedland. Einige haben das schöne Wetter auch gleich genutzt und ihr Ticket im Friedländer Freibad bereits eingelöst.

Anschließend machten sich die Lehrerinnen mit ihren zukünftigen Schülern auf den Weg zur bunt geschmückten

Schule. Neugierig betraten sie ihre Klassenräume und packten zum ersten Mal den Ranzen. Danach wurden sie von den Eltern auf dem Schulhof mit einem kräftigen Applaus wieder empfangen und bekamen die lang ersehnte Schultüte überreicht. Gemeinsam mit der kleinen Hexe Lulu werden die Kinder nun das Lesen. Schreiben und Rechnen lernen.

Steffi Rodat

Lehrerin der Grundschule "Am Wall"

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Friedland, der Gemeinden Datzetal, Galenbeck und der Stadt Friedland sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30 E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Die Bürgermeister, Der Amtsleiter Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 26 bis 32.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 5.600 Exemplare; Erscheinung: monatlich; Bezug: gegen Erstattung der Portogebühr über die Amtsverwaltung

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzei-

genpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



Amtliche Mitteilungen



Voraussetzungen

mittlere Reife mit guten und sehr guten Noten in Deutsch und Mathematik

Beginn und Dauer

Die Ausbildung beginnt am 01.09.2025 und dauert 3 Jahre.

Unser Angebot an dich

1218,26 EUR (brutto) im 1. Ausbildungsjahr 1268,20 EUR (brutto) im 2. Ausbildungsjahr 1314,02 EUR (brutto) im 3. Ausbildungsjahr Weihnachtsgeld, 30 Tage Urlaub, Flexible Arbeitszeiten

Erforderliche Bewerbungsunterlagen:

- · lückenloser tabellarischer Lebenslauf,
- · eine Kopie des Abschluss- o. Abgangszeugnisses der zuletzt besuchten Schule,
- · ggf. vorliegende Nachweise (Praktikumseinschätzungen, Kopie Schwerbehindertenausweis)

Um Zusendung aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen bitten wir bis zum 15.12.2024 an:

Stadt Friedland

Personalamt Riemannstr. 42, 17098 Friedland

Frank Nieswandt

Bürgermeister der Stadt Friedland

Bewerbungen von schwerbehinderten BewerberINNEN sind erwünscht. Es wird darauf hingewiesen, dass anfallende Bewerbungs- und Reisekosten nicht erstattet werden. Mit der Zusendung der Bewerbung erklären sich die BewerberINNEN gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet. Die Unterlagen können hier bis zu diesem Zeitpunkt persönlich abgeholt oder gegen einen beigefügten freigemachten Rückumschlag zurückgesandt werden.

Friedländer*innen (be)suchen Friedländer*innen

Seit Mitte der 90er besteht eine Partnerschaft zwischen verschiedenen Friedlands in Polen, Tschechien, Russland und in anderen deutschen Bundesländern. Viele Freundschaften sind bereits entstanden. Es ist jedoch an der Zeit, diese Partnerschaft in eine neue Ebene zu heben und weiter auszubauen. Demokratie und Verständigung bedürfen einer ständigen Pflege, zu der diese Partnerschaften einen wichtigen Beitrag leisten. Derzeit werden vorrangig für Gäste aus dem Amt Friedland in Brandenburg und der Stadt Friedland in Niedersachsen Gastgeber*innen gesucht.

Gastfamilie zu sein ist eine wunderbare Möglichkeit, den Blick über den Tellerrand zu wagen und den Horizont zu erweitern. Als Gastfamilie geht es nicht nur um Unterkunft und Verpflegung, sondern vor allem darum, dem Gast die eigene Heimat und Kultur näherzubringen. Dafür müssen es nicht immer Menschen aus fernen Ländern sein, die zu uns kommen.

Ob alleinerziehend, Patchwork-Familie oder Paar – Gastfamilien sind vielfältig und haben ein offenes Herz für den Austausch mit Menschen.

Vom kulturellen Austausch über persönliches Wachstum

Die Gastfamilie kann neue Perspektiven gewinnen, was zur Förderung von Verständnis und Toleranz beiträgt. Gemeinsame Aktivitäten, Gespräche und Erlebnisse schaffen besondere Erinnerungen. Oft entstehen langanhaltende Freundschaften zwischen Gastfamilien und Gästen.

Miteinander statt übereinander zu reden ist unsere Maxime. Haben Sie auch Lust auf neue Sichtweisen, um Ost und West einmal mit anderen Augen zu betrachten oder kennenzulernen? Dann sprechen Sie uns an. Wir freuen uns auf neue Gesichter.

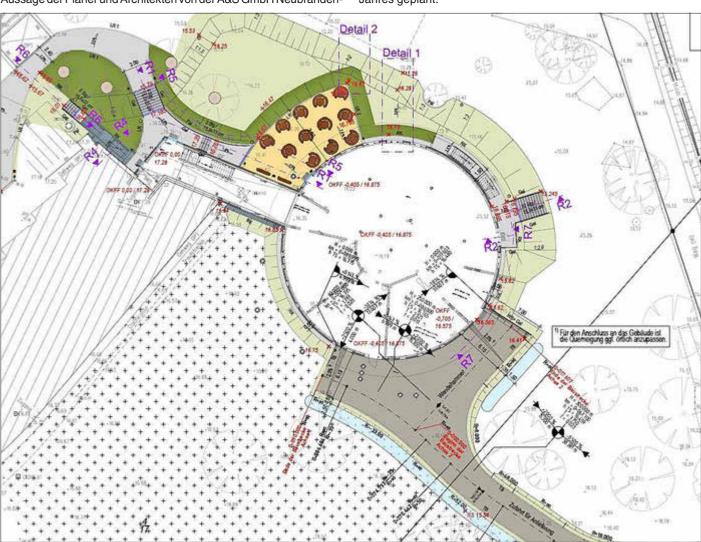
Ansprechpartner: Ines Prösch

Tel. 039601 27710 • Mail: i.proesch@friedland-mecklenburg.de

Informationen zum Projekt: Neue Friedländer Gesamtschule in Friedland - Anbau Mensa

Sicherlich haben die Friedländer die Bautätigkeiten an der Neuen Friedländer Gesamtschule beobachtet. Hier entstehen dringend notwendige neue große Klassenräume, sowie eine Mensa für die Schüler und für die Lehrkräfte. Auftraggeber ist der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte. In diesem Zusammenhang hat die Stadt Friedland in Verbindung mit dem Landkreis als Schulträger und der Schule selbst schon zwei Mal zu einer Einwohnerversammlung der umliegenden Bewohner geladen.

Hiermit geben wir gern einen kurzen Zwischenstand zum Projekt laut Aussage der Planer und Architekten von der A&S GmbH Neubrandenburg und von SKH Ingenieurgesellschaft mbH aus Neubrandenburg: Die laufenden Arbeiten im Objekt sind Fußbodenbelag, Wandbelag, Heizung- und Sanitärausstattung, Elektroarbeiten und Malerarbeiten. Es sind also bereits die Ausbaugewerke mit ihren Leistungen dabei. Außerhalb des Objektes hat sich auch bereits etwas getan, der Füllboden ist schon vor Ort. Weiterhin ist die Lieferung des Pflasters und später der Mutterboden zu erwarten. In der nächsten Woche soll die Firma FGW Bau GmbH mit dem Bau der Außenanlagen beginnen. Die Gesamtfertigstellung ist Stand heute für Ende Januar nächsten Jahres geplant.



Lageplan für die Außenanlagen (SKH)

Sollten sie dazu Fragen haben, dann steht das Bauamt gern zur Verfügung.

Fachbereich II Bauen, Ordnung und Standesamt

Verbrennen pflanzlicher Abfälle

Die Landesverordnung über die Entsorgung pflanzlicher Abfälle außerhalb von Abfallentsorgungsanlagen (Pflanzenabfalllandesverordnung - PflanzAbfLVO M-V) vom 18. Juni 2001 (GVOBI. M-V 2001, S. 281) regelt im § 2, dass

Pflanzenabfälle, die auf nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken anfallen, verbrannt werden dürfen, wenn eine Entsorgung nach § 1 Abs. 1 und 4 oder eine Nutzung der von den öffentlichrechtlichen Entsorgungsträgern durch Satzung anzubietenden Entsorgungssysteme nicht möglich oder nicht zumutbar ist.

Das Verbrennen pflanzlicher Abfälle gemäß § 2 der Pflanzenabfalllandesverordnung ist vom

1. - 31. März und vom 1. – 31. Oktober werktags *während zwei Stunden täglich* in der Zeit von 8 bis 18 Uhr zulässig. Durch das Verbrennen der pflanzlichen Abfälle darf das Wohl der Allgemeinheit nicht beeinträchtigt werden.

Es ist im Regelfall zu vermuten, dass das Wohl der Allgemeinheit nicht beeinträchtigt wird, wenn beim Verbrennen Folgendes beachtet wird:

 Es herrscht keine Inversionswetterlage (insbesondere Smog oder Nebel), keine anhaltende Trockenheit (Wald-

- brandgefahrenstufe 4 und 5) sowie kein starker Wind (ab Windstärke 6, gekennzeichnet durch deutliche Bewegung armstarker Äste)
- 2. Die pflanzlichen Abfälle sind abgetrocknet, so dass es zu keiner starken Rauchentwicklung kommen kann.
- Die pflanzlichen Abfälle wurden am Verbrennungstag umgelagert oder erstmalig aufgeschichtet.
- 4. Von der Feuerstelle bleibt ein Mindestabstand von 300 Metern zu Krankenhäusern, Kurkliniken, Alten- und Pflegeheimen sowie während der jeweiligen Öffnungszeiten zu Kindertagesstätten, Großtagespflegestellen, Schulen, Schulhorten und vergleichbaren Einrichtungen gewahrt.
- Von der Feuerstelle bleibt ein Mindestabstand von 100 Metern zu Autobahnen und Bundesstraßen sowie 15 Metern zu sonstigen zum Aufenthalt von Personen bestimmten Gebäuden gewahrt.

Bei Nichtbeachten der genannten Regelungen des § 2 liegt nach § 4 Pkt. 1 der PflanzAbfLVO M-V eine Ordnungswidrigkeit vor.

Fachbereich II Bauen, Ordnung und Standesamt

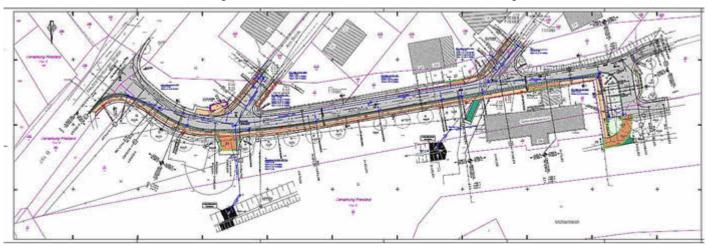
1. Bauabschnitt "Am Brink" in Friedland

Für den ersten Bauabschnitt der Sanierung der Straße "Am Brink" konnte die Stadt Friedland Fördermittel akquirieren und will auch umgehend mit der Umsetzung der Baumaßnahme beginnen. Somit wird sich für die nächsten Monate die Befahrung der Straße etwas eingrenzen, das heißt die Zuwegung von der B 197 im Bereich des Tedi- Parkplatzes wird vorerst gesperrt, eine Alternative wird jedoch geschaffen.

Es entsteht eine Pflasterstraße mit Gehweg, Beleuchtung und Parkplätzen im Bereich der Gärten, gleichzeitig wird auch der Wasser- und Abwasserzweckverband tätig und erneuert die Trink-

und Schmutzwasserleitung. Für die nächsten 15 Jahre ist dann die abschnittsweise Sanierung der weiteren Straßen "Am Brink" geplant. Neben dem sehr maroden Zustand der Straße gibt es auch bereits Probleme mit der Regenentwässerung, die in dem Zusammenhang geklärt werden muss. Übrigens der Ablösebeitrag, der vor ein paar Jahren noch von den Anliegern zu zahlen war, der entfällt.

Wir hoffen auf das Verständnis der Anwohner während der Bauphase, wobei natürlich alles unternommen wird, dass die Erreichbarkeit der Grundstücke möglich ist.



Fachbereich II Bauen, Ordnung und Standesamt

Die nächste Ausgabe der "Neuen Friedländer Zeitung"

erscheint am

25.10.2024.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist am

Donnerstag, dem 10.10.2024

Die Artikel für die "Neue Friedländer Zeitung" werden über das Redaktionssystem CMSweb der Linus Wittich Medien KG online eingereicht.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Friedland, Frau Richter, Telefon 039601 27720 oder b.richter@friedland-mecklenburg.de.

In Ausnahmefällen senden Sie Ihren Artikel per E-Mail an: b.richter@friedland-mecklenburg.de

Anzeigen, Danksagungen unter Telefon-Nummer: 0171 9715739 oder 039931 57922.

Bei Reklamationen die Zustellung betreffend wenden Sie sich bitte an:

Linus Wittich Medien KG unter der Telefon-Nr.: 039931 57931, E-Mail: reklamationen@wittich-sietow.de

oder an die Stadtverwaltung Friedland, Frau Richter, Telefon-Nr.: 039601 27720, bzw. E-Mail: b.richter@friedland-mecklenburg.de

Wasser- und Bodenverband "Untere Tollense / Mittlere Peene" Der Verbandsvorsteher

Anklamer Straße 10, 17126 Jarmen, Telefon: 039997/33120, E-Mail: wbv-at-dm@wbv-mv.de



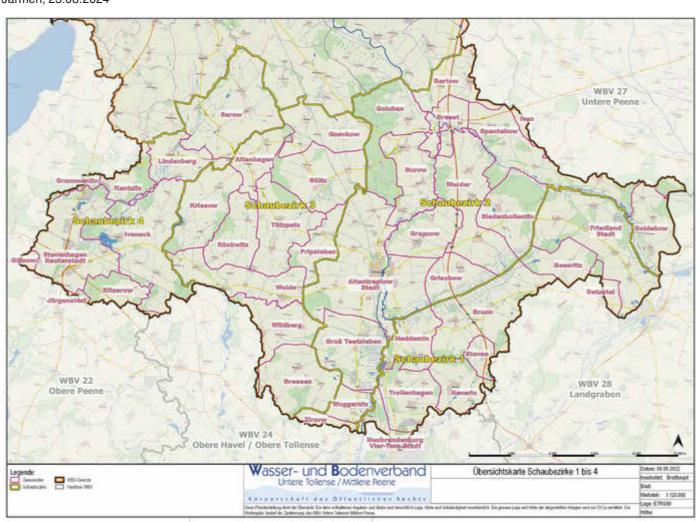
Terminplan Gewässerschau 2024

vom 08. - 17. Oktober 2024

Termin		SB	Gemeinde	Treffpunkt
Donnerstag, 17. Oktober 2024	10:00 Uhr	1	Neverin, Neddemin, Staven, Trollenhagen, Neubrandenburg	Amt Neverin, Beratungsraum
Donnerstag, 17. Oktober 2024	14:00 Uhr	1	Friedland, Datzetal, Brunn, Beseritz	Rathaus Friedland, Beratungsraum
Dienstag, 8. Oktober 2024	10:00 Uhr	2	Altentreptow, Grapzow, Grischow, Werder, Siedenbollentin	Rathaus AT, Rathaussaal
Mittwoch, 9. Oktober 2024	13:00 Uhr	2	Golchen, Burow, Bartow, Breest	Gemeindehaus Golchen
Mittwoch, 9. Oktober 2024	10:00 Uhr	2	Spantekow, Iven, Boldekow, Sarnow	Amt Anklam-Land, Spantekow
Montag, 14. Oktober 2024	10:00 Uhr	2, 3	Teetzleben, Woggersin, Zirzow, Blankenhof, Breesen, Wildberg, Wolde	Bürgerhaus Teetzleben
Donnerstag, 10. Oktober 2024	10:00 Uhr	3	Tützpatz, Pripsleben, Gültz, Gnevkow	Gemeindehaus Tützpatz
Donnerstag, 10. Oktober 2024	13:00 Uhr	3	Kriesow, Röckwitz, Altenhagen	Gemeindebüro Kriesow
Dienstag, 15. Oktober 2024	10:00 Uhr	4	Sarow, Lindenberg, Kentzlin	Schule Sarow
Mittwoch, 16. Oktober 2024	10:00 Uhr	4	Stavenhagen, Gülzow, Jürgenstorf, Ivenack, Ritzerow	Stadtverwaltung Stavenhagen, Neue Straße 35, Beratungsraum

	Schaubeauftragter:
Schaubereich (SB) 1	Herr Schumeier
Schaubereich (SB) 2	Herr Mann
Schaubereich (SB) 3	Herr Prüssel
Schaubereich (SB) 4	Herr Blanken

Jarmen, 23.08.2024





09.10. 19:00 Uhr Stadtvertretung in Friedland

Altes Gymnasium, im Ratssaal 29.10. 18:00 Uhr Finanzausschuss der Stadt Friedland

des Amtes Friedland

Rathaus, Beratungsraum

Mi. 25.09. 08:00 Uhr Wochenmarkt Marktplatz Friedland 14:00 Uhr Vortrag in der Stadtbibliothek "Geburtshilfe außerhalb Deutschlands als freiwillige Hebamme in Madagaskar" Fr. 27.09. 08:30 Uhr Herbstmarkt auf dem Schulhof an der Grundschule am Wall (bis 11:00 Uhr) 15:30 Uhr Schulhoffest & Bandnacht an der nfg 20:00 Uhr KinoKirche Wittenborn "Bekenntnisse des Hochstaplers Sa. 28.09. 14:00 Uhr Museumshof Schwichtenberg So. 29.09. Waldbaden ab Lehrpfad Lübbersdorf 14:00 Uhr Museumshof Schwichtenberg Mi. 02.10. 08:00 Uhr Wochenmarkt in Friedland Do. 03.10. TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT 12:30 Uhr MPSB-Fahrt zum Tag der dt. Einheit Fr. 04.10. 235. Geburtstag Friederike Krüger

Sa. 05.10. 17:00 Uhr Einflug der Glücksvögel am Galenbecker See (Treff: Fleethof) So. 06.10. 11:00 Uhr 40 Jahre Museum in der Mühlenstraße mit Bogenbauertreffen 08:00 Uhr Wochenmarkt in Friedland Mi. 09.10. Do. 10.10. 18:30 Uhr Reisevortrag "Schottland" in Brohm Mi. 16.10. 08:00 Uhr Wochenmarkt Do. 17.10. 19:00 Uhr 3. Informationsveranstaltung zur Freien Demokratischen Schule Friedland im Alten Gymnasium, im Ratssaal

Mo. 21.10. Herbstferien bis 26.10. Mi. 23.10. 08:00 Uhr Wochenmarkt in Friedland Do. 24.10. Tag der Bibliothek Sa. 26.10. 18:30 Uhr Laternenumzug in Schwichtenberg 20:00 Uhr Friedländer Schwof im Volkshaus So. 27.10. Waldbaden mit Peggy Kaminski ab Waldlehrpfad Lübbersdorf 12:00 Uhr Matinee im GM KunstRaum in Pleetz "...was so ankommt und einfällt"

Mi. 30.10. 08:00 Uhr Wochenmarkt in Friedland 17:00 Uhr 18. Laternenumzug in Brohm

n.n. Halloweenparty in Schwanbeck REFORMATIONSTAG

16:00 Uhr MPSB-Halloweenfahrt in Schwichtenberg

Do. 31.10.

Melden Sie Ihre Veranstaltungen kostenfrei: veranstaltung@friedland-mecklenburg.de erscheint im Monatskalender der Neuen Friedländer Zeitung und auf der Homepage des Amtes Friedland.

Wir freuen uns, von Ihnen zu lesen.



Änderungen vorbeHalten.

STELLENAUSSCHREIBUNG

für WBV "Untere Tollense / Mittlere Peene"

kaufmännischen Mitarbeiter (m/w/d)

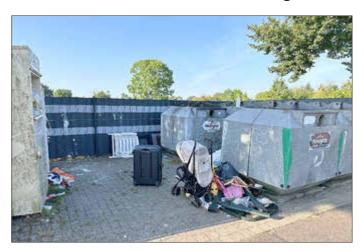
Der Wasser- und Bodenverband "Untere Tollense / Mittlere Peene" ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts. Er ist einer von 27 Wasser- und Bodenverbänden in Mecklenburg-Vorpommern.

Weitere Informationen über den Verband finden Sie auf unserer Website unter https://wbv-untere-tollensemittlerepeene.de/start/. Er sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt / vorzugsweise zum 01.01.2025 einen kaufmännischen Mitarbeiter (m/w/d).

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der beigefügten QR-Code:



Müllhalde statt Müllentsorgung: Glas- und Kleidercontainer am Hagedorn





Seit geraumer Zeit wird im Stadtgebiet Friedland immer mehr Müll illegal entsorgt. Ein besonderer Brennpunkt- die Glas- und Kleidercontainer am Hagedorn. Immer mehr Menschen entledigen sich dort von Gegenständen die nicht mehr gebraucht werden. Anstatt diese dann fachgerecht zu entsorgen werden sie dann bewusst am Containerstandort der Heinrich-Köhn-Straße beseitigt. Zum einen ist es weder schön anzusehen, noch für die Umwelt förderlich und schon gar nicht für die öffentlichen Gelder, die durch die Entsorgung "verschwendet" werden.

Dabei ist die richtige Müllentsorgung oft kostenlos und mit minimalen Aufwand verbunden. Sperrmüll kann beispielsweise ganz einfach und unentgeltlich beim Landkreis Mecklenburgische

Seenplatte angemeldet oder beim Wertstoffhof im Gewerbegebiet abgegeben werden. Altkleider können beim AFZ in Friedland bei der dortigen Kleiderkammer abgegeben und auch für Hilfsbedürftige ausgegeben werden. Sondermüll nimmt der Werkstoffhof in Friedland an, Elektroschrott hingegen kann kostenfrei bei newEnvironplasma Verwertungscenter im Pleetzer Weg abgegeben werden.

Wenn Sie nicht genau wissen, wie Sie Ihren Müll richtig entsorgen, fragen Sie doch einfach mal in den örtlichen Entsorgungsanlagen und Annahmestellen nach und lassen Sie sich mit Rat und Tat zur Seite stehen. Bei weiteren Fragen stehen wir auch gern zur Verfügung und vermitteln an die richtigen Kontaktstellen.

Den Müll einfach neben den Glascontainern zu stellen, ist jedoch nicht die richtige Lösung und kann für die Betroffenen eine teure Angelegenheit werden. Bußgelder können sich dabei schnell mal auf bis zu 100.000 € belaufen.



Im vorliegenden Fall der Container am Hagedorn wird die Stadt sich nun für einen neuen, belebten Standort entscheiden, damit das Müllabladen nicht mehr so leicht und unbemerkt von statten gehen kann. Dabei bitten wir um Ihre aktive Mithilfe und nehmen bis zum 30.10.2024 gern Vorschläge für einen neuen Standort der Glascontainer an. Dazu erreichen Sie uns wie gewohnt zu unseren Sprechzeiten. Ansprechpartnerin: Vivien Dammrose, Tel. 039601 2277-22 oder persönlich in der Stadtverwaltung.

Fachbereich II - Bauen, Ordnung und Standesamt

Sanierung eine gemeinsame Aufgabe für Bürger und Stadt

Eine Sanierungsmaßnahme in einer Stadt zielt darauf hin, in einem begrenzten Zeitraum mit besonderem Einsatz finanzieller Mittel ein Gebiet zu sanieren und zu entwickeln. Dabei ist ein Zusammenwirken von Stadt und Bürger Voraussetzung für den Erfolg der Sanierung. Diese Zusammenarbeit zwischen allen Sanierungsbeteiligten muss in erster Linie auf freiwilliger Grundlage erfolgen.





Ein fairer Ausgleich zwischen öffentlichen und privaten Interessen entsteht jedoch nicht automatisch und nicht in jedem Fall. Deshalb gelten im Sanierungsgebiet besondere Gesetze und Richtlinien.

Was ist genehmigungspflichtig?

Nach den §§ 144 und 145 BauGB muss ein Eigentümer eine Genehmigung bei der Stadt einholen, wenn er:

- sein Grundstück verkaufen, teilen oder ein Erbbaurecht bestellen will
- eine Hypothek aufnehmen will
- einen Miet- oder Pachtvertrag auf die Dauer von mehr als einem Jahr abschließen will
- ein Gebäude errichten will
- an bestehenden Gebäuden Instandsetzungen und Modernisierungen vornehmen will, die den Wert wesentlich steigern oder die Fassade verändern; dies gilt auch wenn für die Baumaßnahme keine Baugenehmigung erforderlich ist
- Werbeanlagen anbringen will
- Gebäude abbrechen will
- eine Änderung der Nutzung von Gebäuden beabsichtigt, z. B. die Umwandlung einer Wohnung in ein Büro oder ähnliches

In jedem Fall ist es sinnvoll, dass ein Eigentümer seine Vorstellungen frühzeitig mit der Stadt und ihren Beauftragten bespricht und in diesem Zusammenhang klärt, ob sein Vorhaben genehmigungspflichtig ist.

Die Prüfung durch die Stadt

Diese Regelungen sollen gewährleisten, dass die Maßnahmen mit den Zielen der Sanierung abgestimmt werden. Eine Genehmigung darf nur versagt werden wenn

- die Maßnahme die Durchführung der Sanierung unmöglich macht oder wesentlich erschweren würde
- die Maßnahme nicht den Zielen und Zwecken der Sanierung und dem Sanierungskonzept entspricht

Sanierungs- und Baugenehmigung

Die Sanierungsgenehmigung durch die Stadt ersetzt nicht die Baugenehmigung. Für die Bearbeitung und Genehmigung des Bauantrags ist auch im Sanierungsgebiet die Baugenehmigungsstelle (Landkreis mecklenburgische Seenplatte) zuständig. Der bauwillige Eigentümer im Sanierungsgebiet muss deshalb zwei Anträge stellen: den Antrag auf Genehmigung eines Vorhabens gemäß §§ 144 und 145 durch die Stadt und den eigentlichen Bauantrag. Der Sanierungsantrag kann formlos durch schriftlichen Antrag erfolgen.

Hinzu kommt, dass gewisse Sanierungsarbeiten am Gebäude mit Mitteln aus der Städtebauförderung gefördert werden können. Beispielsweise eine umfassende Sanierung der Fassade (Dach, Fenster, Türen, Fassade), auch ein Neubau kann gefördert werden, wenn es eine sogenannte Lückenschließung ist. Wichtig dabei ist, dass vor dem Vertragsabschluss zwischen der Stadt, der BauBeCon Sanierungsträger GmbH und dem Eigentümer nicht mit der Maßnahme begonnen werden darf. Es lohnt sich.









Jagdgenossenschaft Siedenbollentin / Schwanbeck



Einladung zur nichtöffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Siedenbollentin/Schwanbeck

Hiermit werden alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Siedenbollentin/Schwanbeck zur Genossenschaftsversammlung eingeladen

Datum/Uhrzeit: 18.10.2024 um 18.00 Uhr

Ort: In das Feuerwehrgerätehaus Schwanbeck

Wir bitten alle Jagdgenossen sich ab 17.30 Uhr vor Beginn der Versammlung zum Nachweis der

Mitgliedschaft einzufinden. Der Eigentumsnachweis ist durch aktuelle Grundbuchauszüge zu belegen.

Tagesordnung:

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

TOP 2 Feststellung der Beschlussfassung und Ordnungsmä-

Bigkeit der Einladung

TOP 3 Bestätigung und Zusätze der Tagesordnung

TOP 4 Bericht des Vorstandes

TOP 5 Finanzbericht

TOP 6 Diskussion und Beschlussfassung

TOP 7 Beschlussfassung über anderweitige Verwendung des

Reinertrages (Spenden), Pachtauskehren

TOP 8 Entlastung des Vorstandes

TOP 9 Namentliche Vorschläge und Wahl der Wahlkommis-

sion

TOP 10 Namentliche Vorschläge des Vorstandes

TOP 11 Konstituierende Sitzung des neuen Vorstandes

TOP 12 Sonstiges

Heike Frese Jagdvorsteherin

Kultur





Up de Spoor von Dante Alighieri

Eener von de gröttsten Italienischen Dichters wier Dante Alighieri - besünners stäkt bie sien Vermächtnis dat Meisterwark "Die göttliche Kömödie" hervör!

Dor hett he sick up siene grote Jensietwannerung mit riemelorrigen Gesängen von de Höll' oewer denn' Läuterungsbarg bet in't Paradies begäben. Ünnerstützung för de Reis dörch dat Jensiets kriggt he von Vergil, een verstorbenen römischen Dichter ut de klassischen Antike. Denn` Häwen dörf Vergil nich besöken dorför giwwt dunn de Diern Beatrice Dante Geleit. Dee is leider väl to fröh storben un wier mit Dante goot befründet! Vergil priest Italien as dat Land, wat sick för de Ordnung von de Natur för de gesamte Welt dorstellt. Bie denn` Weg dörch de eenzelnen Krinks von de Höll` drapen beid` up denn` Höllenhund Cerberus, dat Ungehüer Minotaurus von Kreta, Luzifer un Scharen von Düüweln. Bekannte Sünder, dee in de Höll` Qualen lieden sünd: Kleopatra, Helena, Achilles, Paris un Tristan, In de ünnersten Höllendeep zermalmt Luzifer mit sienen dree Müülern de Erzverräter Judas, Brutus un Cassius. Dunn stiegen Dante un Vergil up de lerdoberfläche empor un kamen to denn` Läuterungsbarg. Dat duert gor nich lang, dunn dükt de ierste Engel up. Dunn ward Dante von säumigen Seelen bedrängt, dee von em Fürbitte erflehen. In'n tweeten Krink von'n Läuterungsbarg, wur de Neidischen büßen, lehnen de Büßer an pielen Felswänden as blinne Bettlers. Se ropen alle Hilligen üm Gnade an un spräken ok mit Dante un Vergil. De beiden kamen langsam oewer säker ümmer wieder vöran dor wur de Giezigen, Schlemmer, de Zornigen, de Wollüstigen un wecker weet noch wat büßen möten.

Nahdem Dante mit de Hülp von Apollo denn` Weg to dat Paradies krägen hett, dröppt he up siene Jugendfründin Beatrice, dee mit em dat Lichtmeer von`n Häwen erklimmt. Beatrice entwickelt de neuplatonische Lihr von de Ordnung in`n Weltall un dat Driewen von de Wäsen, dee se up ünnerscheedlichen Wägen to dat Ziel föhren. Dante kiekt sick de Häwensroos von de Seligen an un de doran nedderschwäbenden Engeln. Dunn schweift sien Blick up Maria, dee as de Morgenröte in´n Osten denn´ oewrigen Häwen oewerstrahlt! Schlütlich wennen Beatrice un Dante denn´ Blick to Gott sülwst un de Hillige Bernhard sprääkt sien Gebet. Somit is de anstrengende Reis to Enn!

Uwe Schmidt, Niegenbramborg



Illustration: Dante und sein berühmtes Epos, Fresko Florenz





Der Tag des offenen Denkmals vor unserer Tür



Am Tag des offenen Denkmals haben sich am zweiten Septemberwochenende deutschlandweit Türen und Tore zu Wahrzeichen der Vergangenheit geöffnet. Im Amtsbereich Friedland wurde zu einer Denkmaltour zwischen Museum, Fangelturm, Marienkirche, Museumshof Schwichtenberg und Kirche Brohm geladen. Gäste aus näherer und ferner Umgebung reisten in unsere verwunschene Region und zogen begeistert weiter. "Bis jetzt sind wir hier immer nur durchgefahren und hätten nie erwartet wie schön es hier ist ..." hörte man immer wieder.

Das Museum der Stadt Friedland ist eins der ältesten Häuser Friedlands und die Marienkirche ist eine der höchsten Backsteinkirchen Norddeutschlands – Besonderheiten, die am Tag des offenen Denkmals gern betont wurden.

Trotz heißer Temperaturen zählte man beispielsweise auf dem Museumshof weit über 100 Besucher. Nach einem Rundgang durchs Museum konnte man im luftigen Museumshof die Seele baumeln lassen. Teilnehmer der Kräuterwanderung kamen mit angeregten Gesprächen auf den Museumshof zurück. Das regionale Hoftreiben mit Dekoartikeln von Klimbim, kreativer Papierkunst aus Dahlen und dem Friedländer Imkerverein wurde gern angenommen. Die 12klässler rundete mit ihren Leckereien das Angebot ab. Sie sammeln für ihren Abiball und suchen immer Gelegenheit

die Kasse aufzubessern. Falls Sie Kontakt wünschen melden Sie sich gern in der Verwaltung.

Eine Überraschung war auch der Besuch der Mitgliederinnen des Trachten- und Volkstanzvereins Friedland/Meckl. e.V. In original Schwanbecker Trachten besuchten sie die Sehenswürdigkeiten zum Tag des offenen Denkmals.

In Brohm haben Einheimische und Ortsfremde die Kirche besucht. Alte Geschichten wurden ausgetauscht und besonders die Deckengemälde mit Stuckornamenten der Kirche Brohm haben die Leute begeistert. Natürlich tauchten auch Fragen auf, ob die Kirche regelmäßig genutzt wird. Zum Gelingen des Tages trugen hier Herr Zerwer und Frau Rutz mit ihrer Blumenspende zum Ausschmücken der Brohmer Kirche bei.

In der Marienkirche in Friedland war viel los: Statt der geplanten Führung war die Turmbesteigung möglich. Das wurde rege genutzt, vor allem als der sehr gut besuchte Fangelturm aufgrund eines Feuerwehreinsatzes kurzzeitig geschlossen wurde. Nette Gespräche und das Schwelgen in Erinnerung an Taufe, Konfirmation oder auch Beerdigungen in der Marienkirche begleiteten den Tag.



Besucher des Museumsdorfes in Schwichtenberg berichteten begeistert "Es gibt so viel schönes hier. So viel Liebe zum Detail, allein dieser Ort ist eine Reise wert. Wir müssen wieder kommen …"

Unser Heldenmädchen feiert 235. Geburtstag

Krüger, Sophie Dorothea Friedericke (1789-1848)

Gern erinnern wir zum 235. Geburtstag unseres Friedländer Heldmädchens an ihr besonderes Leben: Friedericke Krüger wird am 4. Oktober 1789 als Tochter des Ackerbürgers Johann Krüger und seiner Frau Regina Marie in Friedland geboren. Ihre Kindheit und Jugend verbringt sie in Friedland, erlernt das Lesen an einer der Klippschulen der Stadt, das Schreiben nach der Einsegnung autodidaktisch. Bis zu ihrem 18. Lebensjahr führt sie die elterliche Wirtschaft, danach verdingt sie sich als Dienstmagd in mehreren Friedländer Häusern. Zwischen 1806 und 1811 erlebt



Sophie Dorothea Friedericke Krüger (Repro.: Heimatmuseum Friedland)

sie die ständigen Einquartierungen und Drangsale der Franzosen. Diese Erfahrung ist ausschlaggebend für ihr späteres Handeln.

Nach dem Tod der Mutter schickt der Vater sie zur Familie des Polizeikommissarius Lembke in die Schneiderlehre. Dort fertigt sie sich Männerkleider an, schneidet sich die langen Haare ab und verlässt heimlich das Haus in Richtung Jasewitz bei Anklam, einem Sammelpunkt der Soldaten. Hier gibt sie vor, der Schneidergeselle August Lübeck zu sein und wird für das Reservebataillon des Kolbergschen Infanterie-Regiments rekrutiert

Als einfacher Soldat kämpft sie gegen die Belagerer von Stettin und im Gefecht von Großgörschen, am 2. Mai 1813, erhält sie die Gefreitenknöpfe. "August Lübeck" kommt während des Herbstfeldzuges 1813 in den Schlachten bei Großbeeren, 23. August, und Dennewitz, 6. September, zum Einsatz. Bei der Erstürmung eines feindlichen Geschützes mit 7 weiteren Freiwilligen wird "er" mehrfach verwundet. Während der Behandlung durch den Stabsarzt wird "sein" wahres Geschlecht entdeckt. Deshalb verlegt man Friedericke nicht nach Jüterborg ins Lazarett, sondern nach Berlin. Sie darf aber weiterhin bei der Truppe bleiben, wird zum Unteroffizier befördert und kehrt nach der Genesung zu ihrem Regiment zurück, wird dort aber mit großer Rücksicht behandelt.

Ihre Tapferkeit würdigend, verleihen ihr der Preußische König das Eiserne Kreuz und der Russische Zar den St. Georgs Orden. Außerdem spricht ihr der König von Preußen ein lebenslanges Jahresgehalt von 70 Talern, der Großherzog Carl von Mecklenburg-Strelitz eines von 50 Talern zu.

Bei einem Ordensfest am 18. Januar 1816 lernt sie den Ritter des Eisernen Kreuzes und Unteroffizier des Garde-Ulanen-Regiments a. D. Karl Köhler kennen. Bereits zwei Monate später treten sie in der Berliner Garnisonskirche im Beisein des Königs und einer "hochangesehenen Versammlung" in den Stand der Ehe.

Friedericke Krüger (jetzt Köhler) schenkt zwei Kindern das Leben, einem Sohn, dessen Taufpate der König von Preußen ist, und einer Tochter, mit Großherzog Georg als Paten. Ihr Mann wird Ober-Steuerkontrolleur in Lychen.

Am 31. Mai 1848 stirbt Friedericke Sophie Dorothea Köhler, geborene Krüger, in Lychen. Ihre bemerkenswerte Grabstätte befindet sich auf dem Friedhof in Templin.

Frank Erstling Leiter des Museums der Stadt Friedland

Wir werden 50

Man mag es kaum glauben, aber das Freibad Friedland feierte am Montag, den 5. August 2024 schon seinen 49. Geburtstag. Zu großen Teilen entstand das Freibad in Feierabendtätigkeit und ist heute Magnet für Wasserratten aus nah und fern. Es ist eben ein besonderes Beispiel dafür, was Ehrenamt leisten kann.

Wir feiern noch nicht ganz den runden Geburtstag, aber wir wollen die Party langsam vorbereiten und sind auf der Suche: Wer hat am Bau mitgewirkt oder schwimmt seit den Anfängen im Freibad und kann von damals berichten? Melden Sie sich gern per Mail: freibad-friedland@web.de oder telefonisch unter 039601 - 27768. Wir freuen uns auf zahlreiche Informationen.

Jessica Löhnert Stadtverwaltung Friedland

Tschüß Freibadsaison 2024

Die Freibadsaison 2024 war ein voller Erfolg. Reichlich Sonnenschein und warme Temperaturen sorgten dafür, dass von Mitte Mai bis Mitte September viele bekannte aber auch eine Menge neuer Gesichter das Freibad in Friedland besuchten. Die Schwimmkurse im Freibad fanden großen Anklang und viele Schulen der Region nutzten das Angebot und führten ihren Schulschwimmunterricht durch.



Highlights stellten wohl das DrachenbootSPEKTAKEL und der Familientag mit Wettrutschen im Juli dar. Das Wetter war uns wohlgesonnen und die Veranstaltungen mit freiem Eintritt zogen zahlreiche Besucher an.

Auch die erste Woche nach den Sommerferien ermöglichte den Schulkindern noch Badespaß bei sommerlichen Temperaturen. Mit sinkenden Temperaturen ab der 2. Septemberwoche läutete auch die Freibadsaison zum 15.09.2024 langsam aus. Trotz zunehmend sinkender Wassertemperaturen ließen es sich die eingeschworenen Schwimmer jedoch nicht nehmen und nutzen die Möglichkeit aufs kühle Nass bis zum letzten Moment aus.

Ein großes Dankeschön geht an das Team des Freibades und die zahlreichen Besucher! Mit Blick auf den 50. Geburtstag des Freibades im nächsten Jahr freuen wir uns schon jetzt auf die Freibadsaison 2025.

Jessica Löhnert Stadtverwaltung Friedland



Sport

Stadtradler fährt in drei Wochen 1.641 Kilometer mit dem Fahrrad

In Friedland wurden am 8. September 2024 - zum Tag des offenen Denkmals - die besten Teilnehmer des Stadtradeln 2024 ausgezeichnet. Detlef Stuhr fuhr während der Kampagne unglaubliche 1.641 Kilometer und erzielte damit die beste Herren-Einzelleistung.



v.l.n.r. Detlef Stuhr und Bianka Alwast aus dem Team "Glühende Ketten" erhielten von der 1. Stellvertretung des Bürgermeisters Undine Wölk und Stadtpräsident Matthias Noack die Preise

Unter den Damen erradelte Bianka Totzeck mit 747 km die beste Damen-Einzelleistung und somit ist es auch nicht verwunderlich, dass sie auch zu besten Parlamentarierin wurde.

Radelaktivstes Team durfte sich in diesem Jahr das Team "Fried&Land" nennen und die Ehrung "Team mit den radelaktivsten Teilnehmer*innen" ging an das "Glühenden Ketten" zu dem Herr Detlef Stuhr ebenfalls zählte. Alle Gewinner erhielten Urkunden und durften sich dank der Unterstützung der WGF Friedland – über besondere Gewinne freuen.

Das Stadtradeln in Friedland fand im Zeitraum vom 29. Juni bis 19. Juli statt. Die 1. Stellvertretung des Bürgermeisters Undine Wölk und Stadtpräsident Matthias Noack nahmen die Ehrung vor. Stadtpräsident Noack regte an: "Wir alle müssen dafür sorgen, dass weitere Radler der Region an diesem besonderen Klimaschutz-Wettbewerb teilnehmen."

Das wechselhafte Wetter im Zeitraum des registrierten Fahrens merkte man deutlich. So sind deutlich weniger Kilometer als im Vorjahr zusammengekommen. In diesem Jahr habe sich Friedland drittmalig an der Aktion beteiligt und im gesamten Zeitraum seien 14873 Kilometer registriert worden. Damit deutlich weniger, als im Vorjahr mit 21.600 Kilometern.

Trotzdem wurden gut 2,5 Tonnen CO_2 eingespart. Im MV-Vergleich hat Friedland immerhin den 3. Platz belegt, unter den teilnehmenden Städten mit bis 10.000 Einwohner. Wenn das kein Grund zum stolz sein ist. Wir danken allen Teilnehmern sowie Unterstützern und freuen uns auf die kommende Saison.

TSV Friedland 1814 e. V.

Saisonabschluss der Leichtathleten

Zum Saisonabschluss fand ein ganz besonders schönes Training statt.

Von den Trainern und Eltern organisiert, wurde diese Trainingseinheit zu einem tollen Erlebnis. Die Kids von den Sausewinden um Diana Herrmann trafen auf die Leichtathleten von Thoralf Herrmann.



Wie es sich für ordentliche Sportler gehört, wurde sich erst einmal lautstark begrüßt, dann erfolgte die Erwär-

wurde sich erst einmal lautstark begrußt, dann erfolgte die Erwarmung, gefolgt von Spielen, die man als Team bestreiten musste. Die kleinen und großen Athleten hatten sichtlich ihren Spaß an dieser Einheit. Die größeren gaben, wenn nötig, Hilfestellungen und die kleinen feuerten ihre Mannschaften ordentlich an. Es wurde gelaufen, gesprungen, man musste sich ziehen oder kriechen. Kraft und Koordination wurden spielerisch trainiert. Jeder Einzelne ist in dieser Trainingseinheit sichtlich aufgegangen. Strahlende Kinderaugen rundeten dieses Zusammenkommen der kleinen und großen Leichtathleten ab.

Wie es sich für einen ordentlichen Saisonschluss gehört, wurde nicht nur trainiert. Die Eltern haben in der Zwischenzeit für das leibliche Wohl gesorgt und die Tische liebevoll gedeckt und dekoriert. Beim Hereinkommen der Kids standen neben Melone und Gemüsesticks, Wiener Würstchen mit kleinen Pizzaschnecken sowie Getränke bereit. Den kleinen und großen Sportlern hat es an nichts gefehlt. Diese Zusammenführung soll wieder regelmäßig stattfinden, so waren sich nach diesem Abend alle Beteiligten einig.



Kai überspringt fast seine eigene Körpergröße

Einstieg bei 1,10m, lange waren die Wettkämpfer dicht beieinander. Nach jeder Erhöhung der Hochsprunglatte um 5 cm wurde das Teilnehmerfeld kleiner. Ab 1,30 m waren nur noch ein Athlet aus Ueckermünde und Kai im Wettkampf. Die anwesenden Zuschauer unterstützten beide durch lautes und rhythmisches Klatschen beim Anlauf. Kai gewann den Wettkampf mit einer übersprungenen Höhe von 1,50 m. Damit blieb er knapp unter der Zielstellung von 1,55 m. Mit dieser Höhe hätte er seine Körpergröße um 2 cm übersprungen.



10. Kinder- und Jugendsportspiele in Eggesin



Fotos: Sabine von Ahsen



Der TSV Friedland 1814 e.V. ganz vorne mit dabei

Mit 9 Kindern und Jugendlichen ging der TSV Friedland in Eggesin im Waldstadion an den Start. Die jüngeren Teilnehmer bis einschließlich 11 Jahren mussten sich in 3 Disziplinen beweisen. Dazu zählten Weitsprung, Ballwurf und 50m Sprint. Die Jugendlichen hingegen durften in 4 Disziplinen zeigen, was in Ihnen steckt. 75m / 100m Sprint, Weitsprung, Hochsprung und Kugelstoßen standen hier auf dem Plan. Pünktlich um 10.00 Uhr startete der Wettkampf für alle Altersklassen. Das Wetter meinte es ausgesprochen gut mit den Kindern und dem Veranstalter. Die gute Laune war gut und die Kinder waren äußerst motiviert. Am Ende des Wettkampftages waren die Kinder und das Trainerteam ordentlich stolz auf ihre Leistungen. Insgesamt fuhr der TSV Friedland um Diana und Thoralf Herrmann 10 x Gold, 11 x Silber und 7 x Bronze ein. Glückliche Kinderaugen und zufriedene Gesichter des Trainergespanns rundeten diesen besonderen Kindertag für alle ab.

Zweites Kinder- und Jugendfußball-Tennisturnier

Am Freitag, den 06. September 2024, fand auf dem Tennisplatz des TSV Friedland 1814 e. V. ein aufregendes Fußball-Tennis-Turnier statt, das die Herzen der jungen Sportler höher schlagen ließ. Fünf Mannschaften traten gegeneinander an, um den begehrten Sieg zu erringen.

Die Teams traten im Spielmodus jeder gegen jeder an.

Hier die Platzierung:

1. Platz: Germany Ultras

2. Platz: TSV Match Pointer

3. Platz: Grün schwarze Horde 2

4. Platz: Grün schwarze Horde 1

Platz: Team Netzroller

Die Atmosphäre war von Anfang an fröhlich und ausgelassen. Die Kinder waren mit Teamgeist bei der Sache. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Die beliebten frisch gebackenen Waffeln und Bratwürste fanden großen Anklang bei den kleinen Sportlern und ihren Familien.

Jede Mannschaft erhielt zu dem eine Geschenketüte, die mit Überraschungen gefüllt war. Die Kinder kehrten nicht nur mit Medaillen und Preisen nach Hause zurück, sondern auch mit unvergesslichen Erinnerungen und neuen Freundschaften.



Ein Dankeschön geht an die Helfer und Helferinnen Anni, Lilly, Lotta und Hannes als Spielleiter sowie an alle Trainer.

Es war ein gelungener Tag. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Birgit Odebrecht

>> Kirchliche Nachrichten

Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland

Gottesdienste im Oktober 2024

So 29.09.

09.00 Uhr Gottesdienst Kirche Schwanbeck 10.30 Uhr Gottesdienst St. Marien Friedland



Erntedankfest

So 06, 10, 10. 30 Uhr Familiengottesdienst zum St. Marien Friedland Erntedankfest So 13.10. 14.00 Uhr St. Marien Friedland Festgottesdienst zum Konfirmationsjubiläum So 20.10. 09.00 Uhr Gottesdienst Kirche Klockow 10. 30 Uhr Gottesdienst Riemann-Haus So 27.10. 09.00 Uhr Gottesdienst Kirche Roga 10. 30 Uhr Gottesdienst Riemann-Haus Do 31.10. 14.00 Uhr Gottesdienst zum Refor- Kirche Brunn mit anschließendem Kaffeemationstag trinken

Änderungen aus aktuellem Anlass vorbehalten. Wir informieren über die kostenfreie App PPush, Channel "Kirchengemeinde Friedland" und auf www.kirche-mv.de/friedland-st-marien

Anschrift der Kirchengemeinde:

Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland Riemannstr. 20, 17098 Friedland

Tel. Büro: 039601 30303

E- Mail: friedland-marien@elkm.de

Mitarbeiter und Ansprechpartner:

Pastorin Ruthild Pell-John

Tel. 039601 20480

E-Mail: ruthild.pell-john@elkm.de

Sekretärin Birgit Schmidt, Tel. 039601 30303

E-Mail: birgit.schmidt@elkm.de

Gemeindepädagoginnen Anja Knaack, E-Mail: a.knaack@

st.marien-friedland.de und

Katja Gehrke, E-Mail: k.gehrke@st.marien-friedland.de

Unsere Bankverbindung:

Kirchengemeinde St. Marien Friedland

IBAN: DE73 1506 1618 0001 7148 56; BIC: GENODEF1WRN

>> Vereine und Verbände

Entdeckungstour: Einflug der Glücksvögel



Das Naturschutzgebiet Galenbecker See gehört zu den ältesten Naturschutz-gebieten Deutschlands und ist bekannt als international bedeutsamer



Kranichrast-platz. Im Oktober legen wieder zahlreiche "Glücksvögel" vor ihrem Weiterflug in den Süden eine Rast in Mecklenburg-Vorpommern ein. Beobachten Sie mit uns am Galenbecker See den Anflug der Kraniche.

Ablauf: Am Treffpunkt werden das Projekt und die Umgebung vorgestellt und Sie erfahren viel Wissenswertes über den Kranich. Weiter geht es gemeinsam mit den Autos zum Aussichtsturm bei Heinrichswalde am östlichen Seeufer, wo wir bei guten Bedingungen die Kraniche an ihrem Schlafplatz beobachten können. Hier ist man den schlafenden Kranichen sehr nah, ca. 200 Meter. (https://www.stun-mv.de/entdeckungstour-einflug-der-gluecksvoegel-2/)

Termin: Samstag, 5. Oktober 2024 von ca. 17:00 19:00

Uhr Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt und dauert ca. 2 bis 3 Stunden. Bitte denken Sie an festes Schuhwerk oder Gummistiefel.

Tourführer: Kai Paulig

Treffpunkt: 17099 Fleethof, Aussichtsplattform

(53.65402510002187, 13.709400386243384)

Um **Anmeldung**, entweder telefonisch unter 0385/760 9995 oder per E-Mail an info@stun-mv.de, wird gebeten.

Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben. Spenden sind aber will-kommen. Eine Teilnahme von Insekten-Allergikern kann nur bei Mitnahme eines Allergie-Notfallsets erfolgen! Für entstandene Schäden übernimmt die Stiftung keine Haftung. Ihre Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Wir bitten Sie keine Hunde mitzuführen. Ansprechpartner: Stiftung Umwelt- und Naturschutz M-V Mecklenburgstraße 7, 19053 Schwerin E-Mail: info@stun-mv.de Tel. 0385 7609995

Frauenchor Friedland e.V.

regelmäßig Chorproben:

wann? montags 18:30 - 20:30 Uhr wo? Friedland, Riemannhaus

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Kontakt: Carola Münickel, Mobil 0172- 3135581

Stellenausschreibung - Fachkraft für Wassertechnik



Der Wasser- und Abwasserzweckverband Friedland sucht eine Fachkraft für Trinkwassertechnik und möchte diese Stelle ab dem 01.01.2025 besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Betrieb und Überwachung sowie Wartung/Instandhaltung von Wasserwerken, Brunnenanlagen, Pumpstationen und Trinkwasserleitungen im Verbandsgebiet, Ausführung der Ifd. Kontrollen und Inspektionen an allen Maschinen und Anlagen im täglichen Anlagenbetrieb, einschließlich Dokumentation
- Prozesse der Trinkwasserförderung und -aufbereitung steuern, regeln und überwachen sowie Mess-, Steuerund Regelungseinrichtungen bedienen
- Fehlfunktionen der Aggregate, Maschinen und Geräte sowie Betriebsstörungen erkennen und Maßnahmen zu ihrer Beseitigung einleiten
- Beseitigung von Rohrbrüchen und anderen Schäden und Störungen der Anlagen und Leitungen des Trinkwassersystems
- Pflege- und Reinigungsarbeiten auf den Betriebsgrundstücken, in den Gebäuden und an den Anlagen, einschließlich Mäharbeiten und Winterdienst
- Rufbereitschaft für alle Trinkwasseranlagen sowie eigenständige Behebung von Störungen, Unterstützung von Bereitschaftsarbeiten im Abwasserbereich

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft für Wassertechnik oder gleichwertige Ausbildung
- Sicherer Umgang mit Mess-, Steuer- und Regelungseinrichtungen
- Führerschein Klasse B Voraussetzung / Klasse C wünschenswert

Des Weiteren:

- Prozessorientierte und logische Denkweise, eine schnelle Auffassungsgabe und Flexibilität sowie soziale Kompetenz/ Teamfähigkeit sollten Sie auszeichnen
- Selbstständigkeit, Organisationsfähigkeit und eine sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise, Lern- und Kooperationsbereitschaft sowie Bürgerfreundlichkeit werden als Voraussetzungen betrachtet.

Der WAZ Friedland bietet Ihnen eine unbefristete Vollzeitstelle (39 h/Woche), die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen DienstfTVV.

Die Bewerbungsunterlagen können bis zum 30.09.2024 schriftlich an den Wasser- u d Abwasserzweckverband Friedland, Hagedornstr. 4, 17098 Friedland oder per ail an kkurth(äwazfriedland.de eingereicht werden.



Hinweis:

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Ansonsten werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerberinnen und Bewerbern nach Ablauf eines halben Jahres vernichtet.

Tier Sammy möchte dein neuer Freund werden

Hallo liebe Tier- und Hundefreunde,



Stellt Euch vor, ich wurde einfach zurückgelassen, wie ein altes Handtuch. Nach vielen einsamen Zwingerjahren, nur manchmal durfte ich zum Rudel ins Haus, möchte ich so gern Dein treuer Freund sein!

Ich bin der ca. achtjährige kastrierte Schäferhund-Mix Sammy. Mit meinem schönen hellen Fellchen recht edel anzuschauen, damit gesagt, Schönheit kommt von innen!,

Zu jedem lieb und stubenrein, leinenführig und gut zu Fuß ist doch schon mal was. Und wenn meine Abgeber das ehrlich gemeint haben fahre ich auch gern Auto und mag nette Kinder.



Als Rüde komme ich mit einer Schulterhöhe von 55 - 60 cm genau richtig daher, für die, die dieses Maß mögen. Wenn die arroganten Katzen einfach am Zaun vorbeischleichen gebe ich schon gerne mal Bescheid. Ob ich mich mit anderen Hunde vertrage ist noch ein Versuch wert. Denn ich bin erst seit August hier im Gnadenhof "Sonnenschein" in Sadelkow. Alle sind nett zu mir, aber ich möchte so gern auch einen treuen Freund, wie ich einer sein kann. Ein schwarzer Freund von mir ist 16 Jahre alt geworden. Da hätten wir noch mal so viel Lebenszeit gemeinsam, ok. meine;-).

Wenn wir zusammen alt werden könnten freue ich mich auf Deinen Anruf im Tierheim Sadelkow: 039606 205 97 oder info@gnadenhof.

Gnadenhof Sonnenschein Sadelkow

Ein tolles Zuhause hab ich mir echt verdient!

BücherBASAR · Speicher Salow jeden ersten Donnerstag im Monat · 15:00 - 17:00 Uhr

Am 23. September 2024 steigt das 13. Ratteyer **Drachenfliegen** Los geht's ab 11:30 Uhr auf der Ratteyer Wiese am Fuchsberg Bei passendem Wetter. fliegen wir bis in die Für das Abendstunden leibliche Wohl wird ab Mittag Bestens gesorgt Wir freuen was auf Euch mit Euren Dracheni Drachenfreunde und Kulturverein Rattey e.V. & Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schönbeck



Ehrenamtliche Helfer für ihr Engagement geehrt



Vier ehrenamtliche Helfer sind beim Jahresempfang des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte für ihr Engagement geehrt worden. In einem festlichen Rahmen im Penzliner Schlosspark am See ist am Freitag, den 05.09.2024 die Arbeit von zwei Frauen und zwei Männern gewürdigt worden. Unter ihnen auch Herr Zerwer aus Brohm. Für ihn verlas Frau Dressler die Laudatio.

Sie hob sein langjähriges Wirken als Vorsitzender des Kultur- und Heimatvereins Brohm e.V. hervor. Herr Zerwer hat mehr als sein halbes Leben im Dienst seines Heimatortes Brohm gearbeitet, war und ist für viele Einwohner eine zuverlässiger Partner, der das Alltagsleben erleichtert und hat Brohm über die Ortsgrenzen hinaus bekannt gemacht. Wir danken herzlich für sein Engagement und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Stadtverwaltung Friedland

Wahr-Zeichen-Zeitzeugen der Geschichte





Zum Tag des offenen Denkmals am 8. September 2024 stand die Kirche in Brohm für Besichtigungen offen. Betreut von Mitgliedern des Kultur- und Heimatvereins Brohm e.V. und der ev.-luth. Kirchengemeinde Friedland. Die Kirche ist Mittelpunkt in fast jedem Dorf und der Friedhof eine Ruhestätte. Diese Orte sind historisch gewachsen und könnten viel erzählen. Es ist gut, wenn sich Menschen dem verbunden fühlen, beim Erhalt helfen und über deren Geschichte berichten können. Von Besuchern konnten wir zur Geschichte auch noch etwas erfahren.

Die Besucherinnen und Besucher nahmen sehr viel Anteil und begrüßten das Engagement der ehrenamtlichen Historiker. Die Innenausstattung der Kirche ist etwas Besonderes. Auf Probleme zum Erhalt des Denkmals als Kulturerbe wurde aufmerksam gemacht. Wir sind gespannt auf den "Tag des offenen Denkmals" im nächsten Jahr. Bedanken möchten wir uns für die schönen Blumensträuße aus den Gärten von Mitgliedern zum ausschmücken der Kirche.

Birgit Schmidt KHV Brohm e.V.

Ehrenmitglieder der Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises treffen sich

Am 04.09.2024 lud der Kreisfeuerwehrverbandes MSE zum Treffen der Ehrenmitglieder der Freiwilligen Feuerwehren auf dem Gelände der Feuerwehrtechnischen Zentrale in Neuendorf ein.



Etwa 180 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlebten einen schönen und interessanten Nachmittag, darunter Ehrenmitglieder der FFW Brohm und Schwichtenberg. Nach der Begrüßung durch Kreiswehrführer Stephan Drews übermittelten der stellvertretende Kreistagspräsident Enrico Schult und der stellvertretende Landrat und Dezernent Thomas Müller beste Grüße und bedankten sich für das langjährige Engagement und die Unterstützung der freiwilligen Feuerwehren. Für ihren langjährigen Dienst wurden mehrere Mitglieder aus verschiedenen Freiwilligen Feuerwehren geehrt. Ehrenmitglieder dürfen aus den verschiedensten Gründen, in der Regel aus Gesundheits- und Altersgründen, keinen aktiven Dienst mehr leisten. Sie bleiben, wenn sie es möchten, natürlich Mitglieder unserer Feuerwehren und haben unsere Achtung verdient. Sie haben den Brandschutz unter oftmals schwierigen Bedingungen und mit einfachen Mitteln aufgebaut, über viele Jahre abgesichert und dabei viele wertvolle Erfahrungen gesammelt.



Aus Erfahrungen lernen - ein wichtiges Motto der Arbeit mit unseren Ehrenmitgliedern. Damit wird die Lebensleistung gewürdigt und den Kameradinnen und Kameraden der notwendige Respekt gezollt.

Bei Kaffee und Kuchen wurden viele Gespräche geführt und sich untereinander ausgetauscht. Der Leiter der Feuerwehrtechnischen Zentrale Dirk Thiel bot die Möglichkeit, sich die Räumlichkeiten zur Überprüfung der Feuerwehrfahrzeuge, der Schlauchwäsche und Überprüfung der Atemschutzgeräte anzuschauen. Die Anforderungen an die Sicherheit der feuerwehrtechnischen Geräte und Ausrüstung ist sehr hoch und dient somit ebenfalls für die Sicherheit der Kameradinnen und Kameraden im Einsatz. Für gute musikalische Unterhaltung sorgte die Penzliner Blaskapelle. Zum guten Schluss gab es auch was deftiges vom Grill. Angerichtet vom Wulkenziner Feuerwehrförderverein. Für die Vorbereitungen und Durchführung des Seniorentreffens bedanken wir uns beim Vorstand des Kreisfeuerwehrverbandes und den Mitarbeitern der Geschäftsstelle und allen Helfern. Somit war es ein gelungener Nachmittag für unsere Ehrenmitglieder und hoffentlich treffen wir uns bald wieder.

Bleibt alle schön gesund.

Birgit Schmidt Pressewartin

Wer Bescheid weiß, spielt nicht mit dem Feuer

Welche Gefahren gibt es im Kinderzimmer?

Für kleine Kinder geht von Feuer oftmals eine große Faszination aus. Da ihnen die Gefahren meist nicht bewusst sind, müssen sie für diese erst sensibilisiert werden. Insbesondere im Kinderzimmer gibt es viele Gegenstände, die mitunter leicht entflammbar sind. Hierzu zählen vor allem Plüschtiere, Matratzen und Wohntextilien. Bricht ein Feuer im Kinderzimmer aus, greifen die Flammen aufgrund der leichten Entflammbarkeit der Gegenstände schnell auf die gesamte Wohnung bzw. das Haus über.

Daher ist es wichtig

Kinder schon frühzeitig einen verantwortungsvollen Umgang mit Feuer und potenziellen Gefahrenquellen beizubringen. Sensibilisierung ist die beste Prävention vor einem Wohnungsbrand und bietet die höchste Sicherheit für Ihr Kind. Denn es ist bei weitem sicherer, dass Kinder richtig mit Feuerquellen umgehen, als wenn sie heimlich damit spielen und die Gefahr nicht einschätzen können.



Wenn Sie die folgenden Tipps beachten, tragen Sie wesentlich zum vorbeugenden Brandschutz im Kinderzimmer bei: Beginnen Sie frühzeitig mit der Brandschutzerziehung und bringen Sie Ihren Kindern den richtigen Umgang mit Streichhölzern, Feuerzeug und Kerzen bei.

Sensibilisieren Sie Kinder für die Gefahren, die von Feuer ausgehen, ohne es zu dämonisieren und damit interessant zu machen. Bewahren Sie dennoch Wunderkerzen, Streichhölzer, Feuerzeuge etc. immer außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Prüfen Sie regelmäßig Elektrogeräte im Kinderzimmer. Achten Sie auch auf brüchige Anschlusskabel und tauschen Sie alte oder defekte Geräte aus.

Viele weitere wichtige Informationen finden Sie unter: www. rauchmelder-lebensretter.de/rauchmelderpflicht/

"... was so ankommt und einfällt"

Sonntag, 27.10.24 12 Uhr - Matinee im GM KunstRaum

Christoph Baumann (CH) + Reinhard Gagel, Klavier spielen und improvisieren solistisch und an 2 Klavieren Klassisches, Jazziges und mehr ...

Christoph Baumann ist ein Pianist und Komponist des Modern Jazz und der freien Improvisationsmusik. Er war 2021 schon einmal Gast im GM KunstRaum. Seine Spielweise ist virtuos, spontan, humorvoll und stilistisch weit gefasst. Reinhard Gagel ist Pianist, Improvisator und bildender Künstler und spielt mit Lust unerhörte Klassik und Improvisationsmusik. Beide Musiker kennen sich gut und werden ein spontanes und vielfältiges Programm für 2 Klaviere aus dem Moment entwickeln, das klassische, jazzige und freie Elemente enthält. Das ist ein besonderes Programm, weil im GM KunstRaum einmalig ein zweiter Flügel zur Verfügung steht. Nicht verpassen!



Reinhard Gagel



Christoph Baumann

In Kooperation mit der Emilie Mayer Gesellschaft e.V. GM KunstRaum Pleetz

Rogaer Weg 2, 17099 Datzetal-Pleetz, mob.017659974443 Anmeldung per sms, mob. 017659974443 oder per email Gmkunstraum18@gmail.com Eintritt frei, Spenden erwünscht.



Ausbildungsförderungszentrum Friedland e. V.

Ein Sommer voller Abenteuer



Familien*Strategien begeistert in Friedland und Umgebung

Wenn sich die Sommerferien dem Ende neigen, blicken wir auf die zahlreichen Erlebnisse zurück, die wir mit den Familien in Friedland, Woldegk und Umgebung teilen durften. Als Projektmitarbeiter des Projekts Familien.Strategien im AFZ Friedland e.V. habe ich die Gelegenheit, die vielen positiven Rückmeldungen und das gemeinsame Lachen der Familien hautnah mitzuerleben. Unsere Sommer/ erienaktionen waren ein erfreuliches Highlight und haben sowohl Eltern als auch Kinder begeistert.

Am 1. August starteten wir mit einer aufregenden Stadtrallye durch Friedland. Die Familien machten sich auf, um die Stadt auf spielerische Weise zu erkunden. Teamarbeit und Neugier standen dabei im Vordergrund. Der Besuch des "Museums Friedland" bot spannende Einblicke in die Geschichte der Region, und der Aufstieg auf den Friedländer Fangelturm belohnte die Teilnehmer mit einem atemberaubenden Blick über die Stadt. Dieser Tag war eine gelungene Mischung aus Bildung und Abenteuer. Vor allem das gute Wetter ermöglichte es uns diesen wundervollen Tag zu verbringen. Mehr als 4 Stunden waren wir gemeinsam unterwegs und konnten unsere Stadt ganz neu erleben.

Am 16. August stand der Gnadenhof Sonnenschein in Sadelkow auf dem Programm. Unter der Anleitung von Verena Wollschläger, einer engagierten Tierschutzlehrerin aus Rostock, erfuhren die Familien viel über Tierschutz und artgerechte Tierhaltung. Der direkte Kontakt zu den Tieren des Gnadenhofs ermöglichte es den Kindern, ein tieferes Verständnis für den respektvollen Umgang mit Tieren zu entwickeln. Vor allem die Zeit, die mit den verschiedenen Tieren im Gnadenhof verbracht werden konnte, dass große Highlight war, sind wir doch um einiges schlauer geworden. Einen Eindruck zu gewinnen, wie ein Gnadenhoff Tierheim funktioniert, sich finanziert und die über die alltäglichen Aufgaben der Mitarbeiter, war sehr viel wert.

Der 21. August brachte uns ins Freibad Friedland, wo die Familien einen Tag voller Spaß und Bewegung genießen konnten. Von Wasserspielen bis zu sportlichen Herausforderungen am Beckenrand - der Tag war ein Fest für alle Sinne und bot Gelegenheit für zahlreiche gemeinsame Momente. Besonders für die Projektmitarbeiter war die Möglichkeit mit den teilnehmenden Familien und ihren Kindern Tischtennis zu spielen. Zwischen Neuem lernen und ganze Partien spielen, war für jeden etwas dabei.

Diese spannenden Sommerferienaktionen sind nur ein Teil dessen, was das Projekt Familien•Strategien bietet. Wir freuen uns immer über neue Familien, die sich unserem Programm anschließen möchten und Beratung und Begleitung suchen. Bei Fragen oder Interesse stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Kontaktieren Sie uns, um mehr über die vielfältigen Angebote von Familien.Strategien zu erfahren! Einfach anrufen unter der 0171 1409462 oder 039601 30153. Kommen Sie einfach vorbei,

Sie finden uns im Ausbildungsförderungszentrum Friedland e.V.

- An der Kleinbahn 13a, 17098 Friedland.

Christoph Jendersie



>> Seniorenbetreuung

Jubiläum 35 Jahre

Wahnsinn!



Am 01. September feierte unsere Elke ihr 35. Jubiläum, das blieb natürlich nicht unbemerkt und so überreichte Einrichtungsleiterin Katharina Friesse einen schönen Blumenstrauß und eine

"Treueprämie".

Vielleicht ist nicht immer alles perfekt und vielleicht gibt es auch manchmal kleinere Unstimmigkeiten ... Aber eins ist Fakt! Wenn jemand 35 Jahre im Unternehmen ist müssen wir ne Menge richtig machen.

Liebe Elke, alles Gute zum Dienstjubiläum ...

behalte bitte immer Deine positive Einstellung und Dein Lachen. Du bist nicht nur eine Bereicherung für unsere Senioren*, sondern auch für viele Deiner Kollegen*. Es macht immer wieder Spaß mit Dir zu arbeiten und von Dir zu lernen. Danke dafür.

Senioren-Wohnpark Friedland Nicole Spiecker Ergotherapie

Spieleabend

Erlebe die vielfältigen Aktivitäten in unserer Pflegeeinrichtung! Von kreativen Bastelstunden über unterhaltsame Spieleabende - wir bieten unseren Bewohner* innen ein abwechslungsreiches Programm, das Spaß, Aktivität und soziale Interaktion fördern.

Senioren-Wohnpark Friedland Nicole Spiecker Ergotherapie





Kuchenbasar im SWP

Wieder einmal hieß es für die Mitarbeiter der Ergo "backe, backe Kuchen"

Zwischen Bienenstich, Eierlikör-, Muffin-, Fanta-, Quark-, Buttermilch-, und verschiedenen Obstkuchen, fanden die Bewohner* das passende Stück für den Nachmittag.

Der Kuchenbasar kam wieder sichtlich bei allen gut an und ein nächstes Mal wird es schon im Oktober geben.

Senioren-Wohnpark Friedland Nicole Spiecker Ergotherapie



Sommertage in der Tagespflege des Senioren- Wohnpark Friedland

Die warmen Temperaturen der letzten Wochen eigneten sich perfekt für die verschiedensten Außenaktivitäten an der frischen Luft. Also überlegte sich unser Team dieses mal ein etwas anderes Gruppenangebot für unsere Tagesgäste. Verschiedene Wasserspiele, welche die Geschicklichkeit und Koordination übten, jung und fit halten, sowie den "Teamgeist" und das Vertrauen untereinander stärken sollten standen auf dem Tagesplan und eine Erfrischung musste es natürlich auch sein. Also wurden die Wasserpistolen geladen und es ging los. Bei 32 Grad wurde scharf geschossen, laut gelacht und es blieb kein Auge trocken.

Juliane Wodrich Pflegedienstleitung Tagespflege



>> Schul- und Kitanachrichten

Neues FSJ-Jahr gestartet - Willkommen, Luisa Lubs!

Am 01. September hat das neue FSJ-Jahr in unserer AWO MST Kita "Zum Spatzennest" in Schönbeck begonnen, und wir freuen uns sehr, Luisa Lubs als neue Unterstützung in unserem Kita-Team willkommen zu heißen.

Für ein ganzes Jahr wird Luisa uns tatkräftig im Kita-Alltag zur Seite stehen und sich dabei freiwillig sozial engagieren, ausprobieren und den Beruf als Erzieher*in näher kennenlernen.

Wir sind stolz darauf, sie für diesen wichtigen und spannenden Weg in unserem Team um Leiterin Judith Menzel zu haben und freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Monate.

Eine spannende und sinnstiftende Zeit wartet auf Luisa, in der sie wertvolle Erfahrungen sammeln, neue Erfahrungen machen und unsere Kita mit ihrem Engagement bereichern wird.

Wir wünschen Luisa viel Freude und Erfolg in ihrem Freiwilligen Sozialen Jahr!



Foto: AWO MST

Herzliche Grüße aus der AWO Kita "Zum Spatzennest"

Die Rote Friedländerin

1905 wurde Friedland weltbekannt. Auch heute noch sprechen Einwohner unserer Stadt stolz von ihrer "Roten Friedländerin" - der roten hochwertigen Fliese, die im Tonplattenwerk Friedland produziert wurde und Weltruhm erlangte. So ist sie u. a. im Aachener sowie im Kölner Dom zu finden.

Ein Stück großartige Geschichte, das sich in unserem Logo der Freien Demokratischen Schule Friedland niederschlägt: Quadrate im roten Farbton erinnern symbolisch an die Rote Friedländerin, die auch für Labortische und als Küchenfliese verwendet wurde. Noch verbliebene Exemplare möchten wir nutzen, um auf ihnen die Namen unserer Förderer und Unterstützer als Zeichen unserer Dankbarkeit festzuhalten und sie am Eingangsportal unserer zukünftigen Schule zu präsentieren. Schlummert bei Ihnen auf dem Dachboden oder in der Garage noch die eine oder andere "Rote Friedländerin", bestenfalls mit der Originalprägung?

Dann freuen wir uns, wenn Sie sie uns überlassen. Rufen Sie uns gern unter 0176/600 30 103 an oder bringen Sie uns Ihre Fliese gern persönlich vorbei. Sie finden uns am 17.10.2024 um 19:00 Uhr im Ratssaal (Altes Gymnasium an der Marienkirche), wo wir unsere dritte Informationsveranstaltung zur Gründung unserer Schule durchführen. Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre Unterstützung.



>> Dies und Das

Achtung! Geflügelimpfung!

Auf der Grundlage der Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (Geflügelpest-Verordnung) i. d. F. der Bekanntmachung vom 03.11.2004 (BGB1 I, S. 2746) hat die zuständige Veterinärbehörde die Impfung aller Hühner-, Truthühner- und Perlhühnerbestände angeordnet. Die Impfung der Tiere erfolgt über das Tränkwasser (wobei zu beachten ist, dass am Tag der Impfung vor der Verabreichung des Impfstoffes nicht getränkt werden soll) und kann durch den Tierhalter vorgenommen werden.

Es besteht eine Impfpflicht!

Der Impfstoff wird durch den Tierarzt zentral ausgegeben und kann wie folgt in Empfang genommen werden:

Samstag, den 19. Oktober 2024

- · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Klockow (Schmiede)	9.00 - 9.15 Uhr
Schwichtenberg (Feuerwehr)	9.20 - 9.30 Uhr
Schwichtenberg (Alte Bäckerei)	9.35 - 9.40 Uhr
Sandhagen (Konsum)	9.50 - 10.05 Uhr
Kotelow (Torhaus)	10.10 - 10.30 Uhr
Lübbersdorf (Feuerwehr)	10.35 - 10.50 Uhr
Lübbersdorf-Landstr.(Bushaltestelle)	10.55 - 11.05 Uhr
Hohenstein (Infotafel)	11.10 - 11.20 Uhr
Heinrichswalde (Löschteich)	12.00 - 12.10 Uhr
Brohm (Bushaltestelle)	12.15 - 12.45 Uhr
Friedrichshof (Stein)	12.50 - 13.00 Uhr
Wittenborn (Bushaltestelle)	13.05 - 13.10 Uhr

Freitag, den 25.Oktober 2024

richag, ach zoloktober zoza	
Ramelow (Bushaltestelle)	9.00 - 9.10 Uhr
Schwanbeck (Bushaltestelle)	9.15 - 9.35 Uhr
Bresewitz (Bushaltestelle)	9.45 - 9.55 Uhr
Salow (Speicher)	10 20 - 10 50 Uhr

Pleetz (Neubau)	10.55 - 11.15 Uhr
Roga (Bushaltestelle)	11.20 - 11.40 Uhr
Genzkow (Bushaltestelle)	11.45 - 12.00 Uhr
Jatzke (Bushaltestelle)	12.05 - 12.25 Uhr
Eichhorst (Bushaltestelle)	12.30 - 12.50 Uhr
Liepen (Kirche)	12.55 - 13.05 Uhr

Dienstag, den 29. Oktober 2024 13.00-15.00 Uhr

Impfstoffausgabe in Friedland, Tierarztpraxis, Mühlenstr. 80 A Die Impfung ist kostenpflichtig.

Bitte bringen Sie eventuell vorhandene Röhrchen unbedingt wieder mit.

Dr. Ute Schönfelder, Tierärztin Dorfstr. 3, 17349 Voigtsdorf

Ein ausgezeichneter Platz für Igel, Wildbienen & Co. - mit der "Natur im Garten" -Gartenplakette für Ihren Garten

Nutzen Sie das kostenfreie Angebot von "Natur im Garten MV" Regional: lassen auch Sie Ihren Garten mit der Gartenplakette auszeichnen und werden Sie Teil der großen "Natur im Garten" Bewegung! Was dafür nötig ist? Nicht viel außer der ökologischen Gestaltung und nachhaltigen Bewirtschaftung Ihres Naturgartens. Der Weg ist gar nicht schwer: Wenn Ihr Garten die wichtigsten Naturgarten-Kriterien erfüllt, sind Sie mit dabei! Halten Sie bereits die Kernkriterien der Aktion "Natur im Garten" ein und verzichten vollständig auf den Einsatz von Torf, chemisch-synthetischen Düngemitteln sowie chemisch-synthetischen Pestiziden? Weist Ihr Garten mindestens fünf Naturgartenelemente wie Wildgehölze, Kräuterrasen, ein Wildes Eck, ökologisch wertvolle Blumen und blühende Stauden oder standortgerechte Bäume auf und darf es auch mal ein bisschen Wildwuchs sein? Bewirtschaften Sie Ihren Garten ökologisch und nachhaltig, indem Sie beispielsweise Kompost und Regenwasser in Ihrem gemulchten und in Mischkultur bestellten Gemüsegarten ausbringen? Können Sie unbesorgt in Ihrem eigenen kleinen Obstgarten naschen und frische Kräuter für einen gesunden Tee ernten? Und bietet Ihr Garten durch seine vielfältigen Strukturen und Nischen bereits zahlreiche Lebensräume für Nützlinge? Dann nichts wie los: Scannen Sie den QR-Code und machen Sie den Selbstcheck in Ihrem Garten mit der Broschüre "Ihr Weg zu Natur im Garten". Dort finden Sie auch eine ausführliche Beschreibung der Kriterien von "Natur im Garten".

Melden Sie sich jetzt in Ihrer Region an!

Bei Madlen Kuhn-Hagemann, Ihrer Regionalkoordinatorin für die LEADER-Region Mecklenburg-Strelitz.

Telefon: 0176 60399536, E-Mail: hagemann@natur-im-garten-mv. de oder unter: www.natur-im-garten-mv.de







Einzigartig - Unvergessen Du bleibst in unseren Herzen

Tief bewegt und sehr berührt von solch einer großen Anteilnahme zum Abschied unserer lieben, herzensguten Tochter und Schwester

Claudia (Mausi) Schinkel

bedanken wir uns bei allen Verwandten, allen Freunden und Bekannten.

Ein ganz besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Sandra Filinski, Frau Schaldach für die würdevollen, tröstenden Worte, dem Blumenhaus Scharff für die wunderschöne Blumendekoration und der Gaststätte Mecklenburger Bierstuv.

"Und wo Du auch bist, sei Segen und Licht."

Im Namen aller Angehörigen Hardy und Traudi und Schwester Conny

Lübbersdorf, 2024

Verlässliche Hilfe in den schwierigsten Stunden

Unmittelbar nach dem Tod eines Verwandten stürzt auf die Hinterbliebenen sehr viel herein. In ihrer Trauer ist die Familie in dieser Situation meist überfordert. Umso wichtiger ist jetzt professionelle Hilfe von außen. Der wichtigste Helfer in den folgenden, schwierigen Tagen ist der Bestattungsunternehmer. Er ist nicht nur für die Beerdigung maßgebend. Darüber hinaus unterstützt er beim Schalten von Traueranzeigen, bei der Koordination mit Pfarrer und Kirche, er berät bei der Gestaltung der Trauerkarten und erledigt auf Wunsch die wichtigsten Behördengänge. Somit koordiniert und regelt er wie selbstverständlich viele Dinge. Zögern Sie nicht lange, im Trauerfall den Bestatter zu Rate ziehen. Je früher er sich kümmert und alle notwendigen Schritte einleitet, desto eher können Familie und Verwandte sich der wichtigen Trauerarbeit, die nun ansteht, voll und ganz widmen. Bestatter sind in ausnahmslos allen Fragen zum Trauerfall kompetente Berater, auf die man sich hundertprozentig verlassen kann.



Trauer verstehen: Die vier Phasen des Verlusts bewältigen

(djd). Trauer ist eine ganz individuelle Reaktion auf Verlust. Psychotherapeuten haben vier Trauerphasen identifiziert, die ein besseres Verständnis ermöglichen können. Die Phase des Nicht-Wahrhaben-Wollens, in der der Schock nach dem Tod des geliebten Menschen im Vordergrund steht, wird oft gefolgt von aufbrechenden Emotionen wie Schmerz, Wut und Angst. In der Phase des Suchens und Sich-Trennens kann Erinnerungsschmuck, wie er von dem Familienunternehmen Pur Solutions hergestellt wird, Trauernden dabei helfen, sich schöne Momente mit dem Verstorbenen noch einmal bewusst zu machen. Infos dazu findet man unter www.nanoerinnerungsschmuck.de. In der Folge finden Trauernde im besten Fall inneren Frieden und erkennen, dass das Leben weitergeht.

Von den Sternen kommen wir, zu den Sternen kehren wir zurück, von jetzt bis in alle Ewigkeit.

Seid nicht traurig, wenn ihr an mich denkt! Erzählt von mir und lasst mir einen Platz zwischen euch, so, wie ich ihn im Leben hatte.

Ursula Wesslowski

die nach einem Leben voller Liebe und Fürsorge für ihre Familie, nach kurzer schwerer Krankheit ihren Weg vollendet hat.

Du bleibst für immer in unseren Herzen.

Im Namen aller Angehörigen Marion Bukowski Grit Bukowski Martin Weidemeier Arne und Ella Bukowski

Friedland, im September 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 27. September 2024, um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Friedland statt.





Allein zu sein! Drei Worte, leicht zu sagen und doch schwer, so endlos schwer zu tragen.

Herzlichen Dank

allen, die uns beim letzten Gang meines lieben Mannes, unseres Vaters, Opas, Uropas und Bruders

Siegfried Runge

das Gefühl gegeben haben, in unserer Trauer nicht allein zu sein. Während der langen Krankheit und in der Stunde des Abschieds haben wir viel Zuneigung und Trost erfahren, das hat uns sehr gut getan.

Ein besonderen Dank gilt der Gemeindepädagogin Katja Gerke, dem Blumenhaus Scharff und dem Bestattungshaus Sandra Filinski für die hilfreiche Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen

Brigitte Willems

Friedland, im September 2024

Trauer-ANZEIGEN

Annahmestelle

Wir nehmen Ihre Traueranzeigen und Danksagungen gern entgegen.

Ihr Bestattungshaus Filinski

Riemannstr. 48 a 17098 Friedland

Tel. 039601/2900







Trauer ist die Brücke zur Liebe, die in der Erinnerung zu etwas Kostbarem und Ewigem wird.

Monika Minder



Traueranzeigen

"Es wird nie der richtige Tag sein, es wird nie der richtige Zeitpunkt sein. Es wird nie alles gesagt sein und es wird immer zu früh sein. Und doch wird irgendwann der Moment kommen, in dem wir schweren Herzens eine Hand loslassen müssen, ohne einen richtigen Abschied nehmen zu können. Jedoch lassen wir nie den Menschen daran los, denn mit seinen hinterlassenen Spuren bleibt er für immer im Herzen." Jeder Einzelne weiß, wie schwer es ist, von einer geliebten Person Abschied zu nehmen. Und jeder Einzelne weiß ebenso, wie schwierig es ist, die passenden Worte für das Lebewohl zu finden. Gerne berät Sie LINUS WITTICH zu Ihrer persönlichen Beileidsbekundung.

"Gute Menschen gleichen Sternen, sie leuchten noch lange nach ihrem Erlöschen."



"Sucht ihr mich, so sucht mich in euren Herzen. Findet ihr mich dort, so lebe ich mit euch weiter."

Danksagung

Auf diesem Wege möchten wir uns für die aufrichtige Anteilnahme durch die liebevollen und tröstenden Worte, Blumen und Geldspenden sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte meines lieben Mannes und unseres lieben Vaters

Wolfgang Springborn

bei allen Verwandten und Bekannten bedanken.

Dank gilt auch dem Pflegedienst Roggenhagen und der Hausärztin Andra Vogt sowie dem Blumen- und Bestattungshaus Doreen Peter.

> In stiller Trauer seine Ehefrau Heidelore Springborn sowie seine Kinder

Friedland, im August 2024



Trauer bewältigen – was Experten raten

(djd). Trauer zu bewältigen ist ein Prozess, für den betroffene Hinterbliebene Zeit brauchen. Besondere, auch symbolische Erinnerungsstücke können helfen, dem Schmerz beizukommen. Trauerschmuck ist eine Möglichkeit, dem Verstorbenen während des Alltags in Gedanken nahe zu sein: Haare, Blüten oder Asche können in einer dauerhaft verschlossenen Kammer der Schmuckstücke enthalten sein. Eine Auswahl findet sich auf der Homepage nano-erinnerungsschmuck.de. Ärzte raten Trauernden darüber hinaus zu einem Austausch über ihre Emotionen, um das Erlebte zu verarbeiten. Ein gesundes Maß an Ablenkung kann dabei helfen, neue Kraft zu schöpfen.



Foto: djd/www.nanogermany.de



Anne-Marie Henning

geb. Braier
* 16.06.1940
† 23.08.2024

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so, wie ich ihn im Leben hatte.

In stiller Trauer

Die Kinder

Wilfried, Sieglinde mit Ehemann Axel

Die Enkel und Urenkel

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung fand am 6. September 2024 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Mengen statt.



Dr. med. vet. Holger Nietz Mit Katzenhotel Fachtierarzt für Kleintiere Vereinbaren Sie einen Termin mit uns! ☑ CT ☑ digitales Röntgen ☑ Ultraschall ☑ EKG ☑ Labor ☑ Endoskopie ☑ kleine und große Chirurgie Kleintierklinik Waren Tierarztpraxis Röbel

Mirower Straße 34 17207 Röbel Goethestraße 52 17192 Waren 03991 664626 **3**039931 59146

11-12 Uhr

13-15 Uhr

Di., Do. 16-18 Uhr Mi. 11-13 Uhr

Mo.-Fr. 10-12 Uhr Sa. + So. + Feiertag nur nach telefonischer Anmeldung

Tierarztpraxis Malchow

Güstrower Straße 68 17213 Malchow C 039932 809510

16-18 Uhr OP-Tag 16-18 Uhr 11-12 Uhr Mi. 11-12 Uhr

Steuererklärung schon abgegeben?

Wir leisten Hilfe

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-) Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Wissen, wie man Steuern spart!

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:

Katrin Umlauft

Wollweberstraße 21 · 17098 Friedland Tel.: 039601 - 3 07 13 · E-Mail: info@vlh.de



www.vlh.de

STELLENMARKT

BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH

Wir suchen für unsere markenfreie Nutzfahrzeugwerkstatt in Neubrandenburg einen

Kfz-/Bau-/Landmaschinen - Mechatroniker (m/w/d)

zur sofortigen oder späteren Festanstellung.

Voraussetzung: • abgeschlossene Berufsausbildung

- Einsatzbereitschaft und Motivation
- Spaß am reparieren
- Selbstständiges Arbeiten

Wir bieten:

- unbefristeten Arbeitsvertrag
- entsprechende Vergütung
- kleines Werkstattteam
- personelle Weiterbildung
- technische Schulungen

Bewerbungen an:

BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH Warliner Str. 19, 17034 Neubrandenburg bks@bksnb.de

Bekanntmachung des

DRK Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Auf Grundlage des § 19 Abs. 3 der gültigen Satzung des DRK-Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V. findet die nächste Mitgliederversammlung für alle DRK-Mitglieder/innen am 09. Oktober 2024 um 17 Uhr in der DRK-Bildungsstätte, Lessingstraße 70 in Neustrelitz statt. Teilnahmeberechtigt sind alle DRK-Mitglieder/innen entsprechend §11 der gültigen Satzung des DRK-Kreisverbandes Mecklenburgische Seenplatte e.V.. Die Mitgliederversammlung ist nicht öffentlich.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3. Aktuelles aus dem DRK-Kreisverband Mecklenburgische Seenplatte e.V.
- 4. Wahl der Delegierten für die DRK-Kreisversammlung

Zur Planung bitten wir um telefonische Rückmeldung zur Teilnahme bis zum 04.10.2024 im Sekretariat der DRK-Geschäftsstelle Neustrelitz unter 03981/28710.

Das Präsidium DRK-Kreisverband

Mecklenburgische Seenplatte e.V.

Deutsches Rotes Kreuz



IN SACHEN WERBUNG BERATE ICH SIE.

LINUS WITTICH Medien KG

UDO PASEWALD

Tel. 0171 971 57-39 I u.pasewald@wittich-sietow.de www.wittich-sietow.de



Qualitätsumzüge zum besten Preis



Friedrich-Engels-Ring 1 17033 Neubrandenburg Tel. 0395 4 22 99 99 weitere Leistungen:

- Entrümpelung
- Wohnungsauflösung
- Küchen- & Möbelmontagen
- Tresor- & Klaviertransporte
- Bereitstellung von Lagerflächen bundesweit & international
- und vieles mehr...



Der Spezialist für Seniorenumzüge Full-Service-Umzug und Rundum-Sorglospaket www.umzug-2000.de



Physiotherapie

Das Stammteam der Praxis B. Kamieth ist auch weiterhin für Sie da.

Marienstraße 3

17098 Friedland

Tel: 039601 / 22795

Und auch ab dem 01.01.2025 bleibt alles, wie Sie es kennen.

Nur der Name ändert sich in

"Physio Bandow & Juhnke"

Wir freuen uns weiterhin über Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Wir haben noch freie Kapazitäten plus Hausbesuche.

Ihr Praxisteam



Sie sind voller Vorfreude auf Ihre neue Brille und möchten diese nun endlich beim ortsansässigen Optiker abholen? Leider schieben Sie aber Ihren Besuch beim Hörakustiker schon eine Weile auf, was den Weg zur neuen Brille verlängert. Denn eh Sie überhaupt bemerkt haben, dass der flott herbeieilende Fahrradfahrer schon mehrfach hinter Ihnen geklingelt hat, erwischt er Sie beim Überholen auch schon am Arm. Glücklicherweise ist es nur eine Prellung, aber auch diese muss vom ausgebildeten Fachmann*frau behandelt werden. Das bedeutet: ab zum naheliegenden Sanitätshaus! Nach dem Anlegen des orthopädischen Stützverbandes geht es in die Apotheke. Dort wird Ihnen bei Fragen bezüglich der Dosierung und Einnahme der Schmerzmittel zur Seite gestanden. Übrigens befindet sich auch diese in Ihrer unmittelbaren Nähe. Also verschwenden Sie keine kostbare Zeit mit langen Fahrten, sondern vertrauen Sie auf die fachkundige Hilfe vor Ort.



-Anzeigent

Groβ-Toitin 23 · 17126 Jarmen Tel.: 01 73/5 90 14 98

Wir halten ständig für Sie bereit:

- halbwüchsige und schlachtreife Enten und Gänse
- Broiler Weiß, Junghennen in verschiedenen Farben
 Stockenten, Puten, Perlhühner, Hähne,
 Wachteln, Zwerghühner und Futtermittel
 Alle Preise auf Anfrage!

Verkauf von küchenfertigen Broilern 8 €/kg (auch zerlegt), Enten 14 €/kg, Gänse 16 €/kg, Suppenhühner, Perlhühner, Kaninchen

Öffnungszeiten ganzjährig: Montag – Freitag 8.00 – 17.00 Uhr, Samstag 8.00 – 12.00 Uhr oder nach telefonischer Absprache

Aktuelle Tourenpläne unter www.gefluegelhof-jarmen.de

Alles für Wand Boden und Decke Teppichwelt Decor Woldegker Chaussee 2 a 17098 Friedland Tel.039601 21534 Fax. 039601 348130 Teppichwelt@gmx.de



PC-PUNKT-FRIEDLAND

Planung • Reparatur • Verkauf

Erste Hilfe bei Computerproblemen!

VOR-ORT-SERVICE für Privat und Gewerbe! Vor-Ort-Service Mo. - Fr. 13:00 - 14:30 Uhr • 18:30 - 21:00 Uhr

Tel.: 039601/323670 • Mobil: 0160/93448112 17098 Friedland, Rudolf-Breitscheid-Str. 103 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr

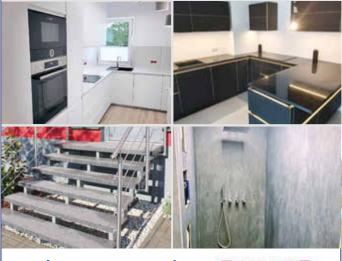




Unsere Leistungen:

- Badezimmer
- Treppen
- Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- Terrassen
- Kaminplatten
- Handel und Fertigung von Großkeramikfliesen

Individuell und auf Maß gefertigt.



Schauer Natursteine

Neubrandenburger Str. 26 17379 Ferdinandshof

Tel.: 039778 127777 oder 0172 2567932

werkstatt@steinmetz-schauer.de www.steinmetz-schauer.de

